

# Wir in Hoetmar

*aktuell*  
7. Jahrgang

Lokales Informationsmedium für alle Hoetmarer Bürgerinnen und Bürger

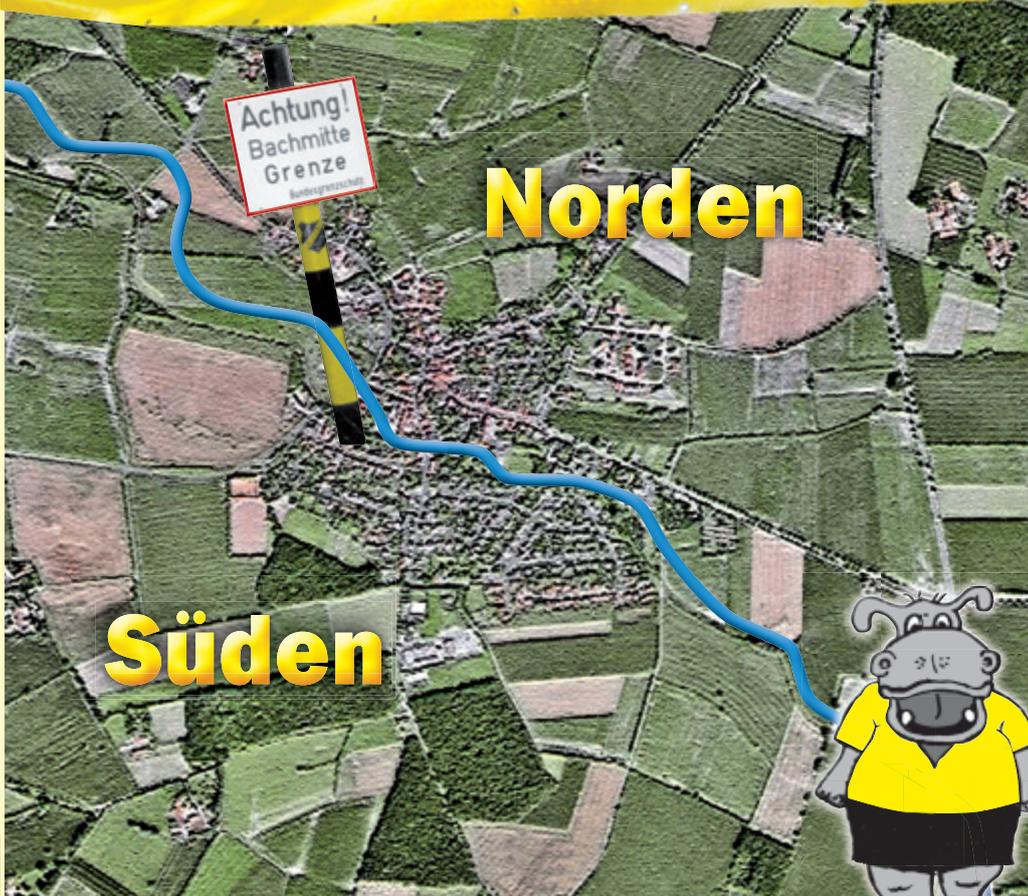
## Der Nilbote



**Pfingsten 2017**



1972-2017



*Liebe Hoetmarinnen und Hoetmarer*

Bald ist es wieder soweit! Der SC Hoetmar feiert die 45. Nilspiele, zu denen ich Sie und Ihre Familien hiermit recht herzlich einladen möchte.

Vom Festausschuss wurde auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm für alle Besucher zusammengestellt.

Erleben Sie das Golddorf von der aktiven Seite, wie es sich im traditionellen sportlichen Vergleich zwischen SC-NORD und SC-SÜD misst. Ein buntes Treiben ist auf dem Sportgelände am Wiebusch durch ein Unterhaltungsprogramm für „Klein und Groß“ garantiert.

An dieser Stelle möchte ich mich im Vorfeld bei dem Organisationsteam und allen Helferinnen und Helfern des Nilfestes bedanken. Die Ausrichtung eines dreitägigen Festes erfordert viel Organisation und Arbeit, nicht nur an diesem Wochenende, auch schon Wochen davor. Auch bei allen Hoetmarinnen und Hoetmarern, ohne dessen Akzeptanz die Nilspiele nicht zum 45. Male gefeiert werden würden, möchte ich mich noch einmal bedanken.

Ich freue mich, Sie und Ihre Familien an hoffentlich sonnigen und geselligen Pfingsttagen begrüßen zu dürfen.

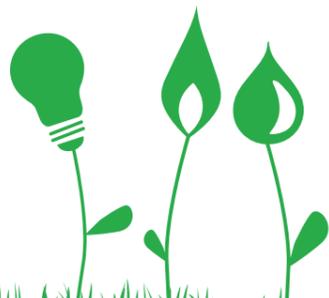
Mit sportlichem Gruß

**Ihr Uwe Hesse**

1. Vorsitzender des SC Hoetmar

- Persönlich
- Verlässlich
- Grün

= Meine Energie



feedback@swwaf.de, 02581 63603-400



## Nilspiele 2017 – ein paar Worte vorab

Irgendwo fällt das Wort „Großstadt“ oder „Metropole“, und jeder von uns hat sofort die gleichen Bilder vor Augen: glitzernde Wolkenkratzer aus Stahl und Glas, endlose Autokarawanen, die sich – Stoßstange an Stoßstange – auf sechsspürigen Straßen durch enge Häuserschluchten winden und nachts leuchten diese hoch und höher in den Himmel ragenden Giganten-Häuser wie eine Installation von Bruce Munro und dazwischen ziehen die Scheinwerfer der Karawane rote und weiße Bänder, immer noch auf dem Weg nach irgendwo . . .

All das kommt uns in den Sinn, wenn wir diese Worte hören. Was aber kommt uns in den Sinn, wenn wir das Wort „Dorf“ hören? Sofort erscheinen vor unserem geistigen Auge andere Bilder: Wir denken an kleine Häuser, vielleicht um eine Kirche gebaut. An Bäume, grüne Wiesen und an ein überschaubares Idyll – und wir denken an Menschen. Menschen, die die Straßen, Gassen und Plätze beleben, die reden, arbeiten, in der Sonne sitzen und das niemals allein. Immer sehen wir Menschen, die ihre Zeit gemeinsam mit anderen verbringen.

Man sagt, diese oder jene Stadt hat 50 000 Einwohner, aber man sagt, es ist ein 2000-Seelen-Dorf. Hierfür ist Hoetmar ein Musterbeispiel: Hoetmar hat nicht nur Seele, Hoetmar ist beseelt. Beseelt von dem Gedanken an Zusammenhalt und Gemeinschaft, und seit letztem Jahr haben wir das sogar von höchster Stelle in Gold bestätigt.

War das eine Feier in Berlin! Wahnsinn! Jeder, der dabei war, wird es so schnell nicht vergessen und mit diesem einzigartigen Erlebnis immer eine wunderschöne, persönliche Erinnerung verbinden.

Viele Reden wurden schon gehalten, unzählige Fotos wurden geschossen, Laudationen und Ehrungen wurden gesprochen und ausgesprochen und so allmählich kehrt der Dorfalltag zurück. Deshalb möchten wir vom SC Hoetmar hier noch einmal die Gelegenheit nutzen, uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen denjenigen zu

bedanken, die zu diesem großartigen Erfolg beigetragen haben. DANKE!

Unser Dank gilt aber auch – und in ganz besonderem Maße – den Menschen im Hintergrund, den Ehrenamtlichen, die Tag für Tag, Woche für Woche, Jahr für Jahr still ihre Arbeit verrichten und so dazu beitragen, dass unser wunderschönes Hoetmar so lebens- und liebenswert ist. Ganz besonders hervorheben wollen wir als Sportverein hier natürlich unsere Trainer, Übungsleiter und Betreuer, Schiedsrichter und Abteilungsvorstände, ohne Euch wäre das Vereins- und Dorfleben in dieser Form nicht möglich, dafür unseren tiefen Dank.

Meistens etwas abseits des sonstigen Dorflebens steht Ihr bei Wind und Wetter jeder Zeit parat, den vielen kleinen und großen Sportlern in den Trainingseinheiten die unterschiedlichsten Sportarten beizubringen, organisiert Turniere, managt den reibungslosen Spiel- und Meisterschaftsablauf, seid Ansprechpartner bei großen und kleinen Problemen und kümmert Euch mit viel Einsatz und Leidenschaft um die Rahmenbedingungen, ohne die unser Verein nicht existieren könnte.

Einmal im Jahr gibt es in Hoetmar die Gelegenheit, dass diese stillen Helfer und ihre Mannschaften aus dem Schatten hervortreten und die Ergebnisse ihrer tollen Arbeit für alle sichtbar werden: die Nilspiele.

Dazu lädt der SC Hoetmar alle Hoetmarinnen und Hoetmarer ganz herzlich ein.

Am Pfingstwochenende und auch schon an den Tagen davor finden neben den traditionsreichen Nilspielen viele weitere interessante und attraktive Veranstaltungen am Sportplatz statt.

### Freitag, 2. Juni

Wer von uns ist nicht schon gespannt, wie das erste **Entenrennen** im wunderbar renaturierten Wieninger Bach sein wird? Wenn hunderte Kinder den Bach und den Bolzplatz entern und mitfiebert, welches der

kleinen, gelben Gummitiere wohl den Sieg einschwimmen wird. Seit Jahren hat sich dieser Wettbewerb als eine Art Eröffnungszeremonie der Nilspiele fest im Dorf etabliert. Genauso etabliert ist das reichhaltige **Kuchenangebot**, das am Samstag und Sonntag am Sportplatz angeboten wird, hier trifft sich Alt und Jung zu einem Tässchen Kaffee, einem entspannten Plausch und genießt ein paar schöne Stunden in der Sonne. Ganz nebenbei kann man sein Glück am **Stand des Kunst- und Gartenvereins** versuchen, der einige schöne Attraktionen bereithält.

### Samstag, 3. Juni

Wie schon gesagt, Hoetmar hat Seele, aber Hoetmar hat auch Herz, und am Pfingstsonntag hat unser Dorf gleich eine doppelte Portion von beidem, die **Band Heart and Soul** spielt am Abend ab 19.00 Uhr live im Festzelt am Wiebusch, und das ist die Garantie für eine großartige Party bis in die Morgenstunden. Aber was wäre eine Party und speziell eine Party in Hoetmar ohne kühle Getränke, die die durstigen Kehlen der tanzenden und feiernden Gäste erfrischen? Dafür ist natürlich ausreichend gesorgt, und weil der SC stets darum bemüht ist, alle zufrieden und glücklich zu machen, wird dieses Jahr **prickelnder Sekt und Erdbeerbowle** auf der Karte zu finden zu sein.

### Sonntag, 3. Juni

Wer dann nach durchgefeierter Nacht keine Lust hat den Frühstückstisch zu decken, Brötchen zu holen und danach den ganzen Berg Geschirr abzuwaschen, der sollte sich die Möglichkeit des **Nilfrühstücks** nicht entgehen lassen. Für kleines Geld gibt es am Sportplatz ein reichhaltiges Frühstück, und das Beste ist: Der Abwasch ist inklusive. Spannung und Spaß sind dieses Jahr ganz bestimmt genauso inklusive, denn nach vielen Jahren heißt es am Pfingstsonntag wieder „ab auf die Schmierseife!“ Mit dem **Spiel**

**ohne Grenzen** begibt sich der SC Hoetmar zurück auf alte Pfade und versucht dennoch was völlig Neues: Die vorbereiteten Spiele benötigen nämlich nicht nur Kraft und Ausdauer, sondern vor allen Dingen, Teamgeist, Geschicklichkeit und eine gehörige Portion Denkfähigkeit.

Für eine Mannschaft braucht Ihr nur fünf bis sechs Leute, wobei garantiert jedes Alter und jedes Geschlecht dieses Jahr den Sieg erringen kann.

Also, seid dabei, meldet Euch an! Wie das geht und auch, wie es mit der Anmeldung zum Nilfrühstück läuft, findet Ihr weiter hinten in diesem Heft.

Als Letztes möchten wir noch auf eine **weitere Programmänderung** im Vergleich zu den letzten Jahren hinweisen. Die Pokalübergaben werden erstmalig nicht nach den einzelnen Nilspielen, sondern in einer großen Zeremonie für alle gemeinsam am Sonntagabend am Sportplatz stattfinden.

Dieses soll auch diejenigen Sportlerinnen und Sportler eine standesgemäße Würdigung ihrer Leistungen bescheren, die sonst etwas abseits der Haupttage und etwas abseits des Festplatzes ihre Nilspiele austragen.

Wir hoffen, dass mit dem Programm und mit den Änderungen für jeden etwas dabei ist, was Neugier weckt und Lust auf einen Besuch am Sportplatz macht.

Kommt doch am Pfingstwochenende einfach mal wieder zum Wiebusch und seid Euch sicher: Es lohnt auf jeden Fall.

Ein berühmter Mann hat einmal gesagt: „Wer Potemkinsche Dörfer baut, der sollte nicht auf den Putz hauen.“

Man kann sicher vieles über Hoetmar sagen, aber eins ganz gewiss nicht: Dass unser Dorf nur Kulisse ist, nur bemalte Fassade ohne Leben und Substanz – von daher können wir auf den Putz hauen. Und zwar so richtig. **Lasst uns das alle gemeinsam am Nilwochenende tun.**



# Jugendfußball im SC Hoetmar

VON NILS RECKER

Zunächst möchte ich mich bei allen Trainern für ihre Arbeit bedanken, in die sie sehr viel Zeit investieren. Ein besonderer Dank geht auch an die Schiedsrichter, die jedes Wochenende die Spiele leiten.

In der laufenden Saison konnten wir folgende Mannschaften melden: jeweils eine C- und D-Jugend, eine U11-, eine U9- und eine U7-Juniorinnenmannschaft (zur Rückrunde nachgemeldet).

Für die **C-Jugend** sind Sven Jönsthövel, Nils Tertilt und Jan-Ole Venns verantwortlich. In der Findungsrunde wurden alle sechs Spiele gewonnen. In der laufenden Rückrunde wurden ein Sieg und drei Unentschieden aus sechs Spielen eingefahren, womit man den 5. Platz belegt.

Die **D-Jugend**, trainiert von Thomas Witte, Stephan Börding und Arton Duraku (bis März 2017) hat in der Findungsrunde nach drei Siegen den 2. Platz belegt. In der Rückrunde belegen sie zurzeit nach vier Siegen aus acht Spielen den 4. Platz.

Markus Ohlmeier, Bernd Northoff und Frederik Offers

trainieren die **U11**, in der auch die Spieler des **U10-Jahrgangs** spielen. In der Findungsrunde haben die Jungs nach zwei Siegen den 5. Platz belegt. In der Rückrunde läuft es bisher leider nicht so gut.

Die **U9** wird von Arno Umlauf, Tobias Tertilt, Louis Kortenjann, Simon Wüller und Lukas Zäh trainiert. Wie bei der U11 ist die Mannschaft mit dem **U8-Jahrgang** zusammengelegt. Nachdem in der Findungsrunde die Ergebnisse nicht so gut ausfielen, werden die Ergebnisse immer besser.

Für die **U7** zeigen sich Lukas Dorgeist, Nils Besselmann, Anton Huerkamp und Janik Stork verantwortlich. Nachdem immer mehr Kinder dazugekommen sind, konnten wir zur Rückrunde eine Mannschaft für die Spieltreffs (die Mannschaften der eingeteilten Gruppe treffen sich dreimal auf einer Platzanlage und spielen dort jeder gegen jeden) nachmelden. Wir sind sehr gespannt, wie sich die Kids im Spielbetrieb schlagen werden.

Die Mannschaftsplanungen für die neue Saison sind in vollem Gange und wir hoffen, dass wir wieder eine A-Jugend melden können.

In vielen Altersklassen suchen wir noch Trainer. Interessenten melden sich bitte bei Nils Recker oder Marcus Ohlmeier.

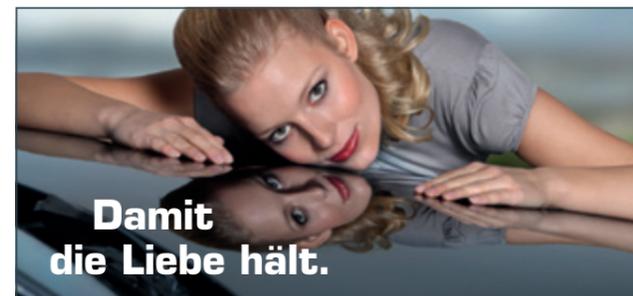
Zudem freuen wir uns über alle Jungen und Mädchen (können auch in den Jungenmannschaften mitspielen), die jetzt und in Zukunft den Fußball für sich entdecken und sich den jeweiligen Mannschaften anschließen.

Aktuelle Auskünfte zu Tabellenständen oder Spielterminen der einzelnen Mannschaften gibt es unter [www.fussball.de](http://www.fussball.de) oder [www.sc-hoetmar.de](http://www.sc-hoetmar.de) im Internet.

Diesen Bericht möchte ich gerne noch dazu nutzen, um alle Hoetmarer zu einer Mitgliedschaft im Kunstrasenförderverein und/oder zu

einer Spende für das Projekt zu bewegen. Wenn jeder einen kleinen Beitrag leistet, kommen wir unserem Traum ein ganzes Stück näher. Die Knochen, die Klammotten und die Waschmaschine werden es Ihnen und Euch danken, wenn eines Tages aus der roten Asche ein grüner Kunstrasenteppich geworden ist. Viele von uns werden sicherlich nicht mehr selbst auf dem neuen Platz spielen, aber wir alle sollten an unsere Kinder, Enkelkinder oder auch Nichten und Neffen denken, die sich jede Woche (von Oktober bis April) auf dem Ascheplatz die Klamotten aufreißen oder schmerzende Schürfwunden davontragen.

Alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter [www.foerdereverein-hoetmar.jimdo.com](http://www.foerdereverein-hoetmar.jimdo.com)



Damit die Liebe hält.

Wir sind 1a und machen das auch so:

- Inspektion
- HU\*/AU
- Ölwechsel
- Reifenservice
- Bremsenservice
- Klimaservice
- Unfall-Instandsetzung
- Autoglas

\* Hauptuntersuchung nach §29 StVZO, durchgeführt von externen Prüfingenieuren der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

1a autoservice  
Thomas Schlieper

Raiffeisenstraße 33  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Tel. 0 25 85-4 23  
[www.schlieper.go1a.de](http://www.schlieper.go1a.de)



Dirk K. Kurbjuweit  
Garten- und Landschaftsbau

Warendorf-Hoetmar  
Telefon 025 85/77 20  
Mobil 0178-2 88 83 24



# Programm der Nilspiele

vom 31. Mai bis 5. Juni 2017

auf dem Sportgelände „Am Wiebusch“



## Mittwoch, 31. Mai 2017

- 18.00 Uhr Tischtennis-Nilspiele Jugend (in der Turnhalle)
- 19.30 Uhr Tischtennis-Nilspiele Senioren (in der Turnhalle)

## Donnerstag, 1. Juni 2017

- 16.30 Uhr Volleyball-Nilspiele Jugend (in der Turnhalle)
- 20.00 Uhr Volleyball-Nilspiele Senioren (in der Turnhalle)

## Freitag, 2. Juni 2017

- 16.30 Uhr Tennis-Nilspiele Jugend
- 17.30 Uhr Grenzschildaufstellen und Entenrennen am Bolzplatz
- 17.30 Uhr Tennis-Nilspiele Senioren
- 18.00 Uhr Beachvolleyball Jugend
- 19.00 Uhr Fußball-Nilspiel Altherren
- 19.30 Uhr Treffen der Legenden
- 20.30 Uhr Biwak

## Samstag, 3. Juni 2017

- 12.00 Uhr Beachvolleyball Senioren
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Knaxburg, Kettcar-Parcours
- 14.00 Uhr Fußball-Nilspiel U9 / U11 jung
- ab 15.00 Uhr Kinderparadies mit Clown und anschließender Kinderdisco im Festzelt
- 15.00 Uhr Tanzgruppe „Große Garde“
- 15.30 Uhr Fußball-Nilspiel A- / C-Jugend
- 16.00 Uhr Nillauf für Jedermann
- 17.00 Uhr Tanzgruppe 3. Schuljahr
- 17.30 Uhr Fußball-Nilspiel U11 alt / D-Jugend
- 18.30 Uhr Tanzgruppe 4. und 5. Schuljahr
- 19.00 Uhr Tanzgruppe 8. und 9. Schuljahr
- 20.00 Uhr Große Nilparty mit der Live-Band „Heart and Soul“

## Sonntag, 4. Juni 2017

- 10.00 Uhr Großes Frühstücksbuffet im Zelt (mit Voranmeldung!)
- 11.00 Uhr Radrennen für Jedermann
- 12.00 Uhr Minikicker
- 13.00 Uhr Tanzgruppe 1. und 2. Schuljahr
- 13.30 Uhr Tanzgruppe 6. und 7. Schuljahr
- ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Knaxburg, Kettcar-Parcours
- 14.00 Uhr Beginn „Spiel ohne Grenzen“
- ab 14.30 Uhr Stand des Kunstrasenfördervereins mit km/h-Messer u.v.m.
- ab 15.00 Uhr Kinderparadies mit Kinderschminken und anschließender Kinderdisco im Festzelt
- 17.00 Uhr Tanzgruppe „Kleine Garde“
- 17.30 Uhr Siegerehrung „Spiel ohne Grenzen“
- 18.00 Uhr Tanzgruppe „Infinita“
- 18.15 Uhr Siegerehrung Minikicker, U9, U11
- 18.30 Uhr Fußball-Nilspiel Senioren
- in der Halbzeit: Jubiläumstanz aller Tanzgruppen
- 20.30 Uhr SC-Party mit Siegerehrungen aller Mannschaften im Festzelt





# Seniorenfußball im SC Hoetmar

VON TIMO LANGER

## 1. Mannschaft

So schnell vergeht die Zeit. Jetzt spielt die 1. Mannschaft das zweite Jahr in der zweigleisigen Liga des Kreises Münster/Warendorf in der A1.

Die Saison 2015/2016 wurde auf dem 11. Platz mit 35 Punkten abgeschlossen, angesichts der starken Konkurrenz und dem Verletzungspech ein ordentliches Endergebnis. Nach der letzten Saison haben uns mit Stefan Echtermann, Sven Muckermann und Timo Langer drei langjährige Spieler verlassen. Mucki wechselte zurück nach Ostenfelde, um den hohen Zeitaufwand nicht mehr betreiben zu müssen, da er mit seiner Freundin umbauen und ab Januar seinen Meister in Vollzeit machen wollte. Auch Echte wollte mehr Zeit haben, um sich anderen Dingen zu widmen. Beiden sei auf diesem Wege nochmals gedankt – Stefan für elf Jahre und Mucki für vier Jahre.

In die neue Saison ging es mit einem insgesamt 23 Mann starken Kader, von denen sechs Spieler ihre erste Seniorensaison spielten. Eine gute und richtige Entscheidung, auf den eigenen Nachwuchs zu setzen und zu bauen. Denn so soll es in Zukunft auch weitergehen und funktionieren!

Zur Winterpause verließ uns Niklas Wiesner, der sich einem Verein in Hamm, dem TuS Uentrop, anschloss. Mit Freddy Offers und Mario Liermann verstärkten allerdings in der Wintervorbereitung zwei Eigengewächse den Kader der 1. Mannschaft.

Von dem einzigen externen Neuzugang zur neuen Saison, Max Seib, musste man sich leider im Februar trennen.

Leider wurde zum Ende des Jahres die Zusammenarbeit mit Rudi Dorgeist auf dessen eigenen Wunsch beendet, was für den Verein und die 1. Mannschaft sehr schade war und auch überraschend kam.

Nichtsdesto trotz soll hier erwähnt werden, dass der Vorstand und Rudi freundschaftlich auseinandergegangen sind und es keinen Groll gab oder gibt!

An dieser Stelle auch noch mal unser allerherzlichstes DANKE für die geleistete Arbeit und deinen Einsatz Rudi, als du mal wieder gebraucht wurdest!

Mit Beginn der Wintervorbereitung übernahmen dann Claus Hensel und Timo Langer das Traineramt.

Nach einer guten Vorbereitung, wobei man die Testspiele und deren Ergebnisse ausblenden muss, wurde das erste Spiel in Everswinkel verdient mit 2:1 gewonnen. Danach folgte leider ein „spielfreies“ Wochenende aufgrund der Brände am Sportlerheim.

In den darauffolgenden Spielen folgten gute Leistungen (z. B. unglückliche Auswärtsniederlage in Gelmer) und auch eini-



ge Achtungserfolge (Punktgewinn beim Tabellenzweiten in Telgte, Heimsieg gegen den 4. Borussia Münster).

Aber dann ereilte unsere Mannschaft, wie leider in der Vergangenheit schon öfters, sehr großes Verletzungspech:

**In Hoetmar wird auch künftig Kreisliga-A-Fußball gespielt. 3:2 gegen den FC Münster. Klassenerhalt!**

Stephan Osthues zog sich in Everswinkel einen Innenbandanriss im Knie zu und fiel bis Anfang Mai aus, Slawa Bodnar, der Denker und Lenker auf und außerhalb des Platzes, riss sich im Heimspiel gegen Borussia das Kreuzband. Zum Glück ist er bereits operiert. Auf diesem Wege auch nochmal eine gute und schnelle Genesung!

Maik Eggelpöhler, Christoph Drube und Frank Liermann fielen einige Wochen mit Knöchel- und Bänderverletzungen aus und auch Claus Hensel fehlte einige Spiele wegen eines Infekts.

Jammern nützt nichts und hilft auch nichts! Jetzt müssen halt die übriggebliebenen Spieler noch enger zusammenrücken, um die nötigen Punkte für den Klassenerhalt einzufahren!

Die Kaderplanung für die nächste Saison ist fast abgeschlossen, Namen der Neuzugänge sind zu der Zeit als der Bericht geschrieben wurde, allerdings noch nicht spruchreif.

Mit Maxi Surmann verlässt uns im Sommer jemand, der auch immer alles für den Verein gegeben und sich für seine Mitspieler reingehauen hat,

Richtung Sendenhorst. Man gibt ihm dort die Möglichkeit in seiner Heimat Bezirksliga zu spielen. Auf diesem Wege auf jeden Fall auch alles Gute!

Ab dem Sommer übernimmt ein guter alter Bekannter das Traineramt der 1. Mannschaft: Dennis Averhage kehrt zurück zum SC, wo er vor acht Jahren noch in der Bezirksliga spielte. Mit Dennis konnten wir unseren absoluten Wunschtrainer verpflichten und sind uns sicher, mit ihm und Claus Hensel als sein Co-Trainer die richtigen Leute zur richtigen Zeit in unseren Reihen zu haben!



## 2. Mannschaft

Unsere 2. Mannschaft spielt in der Kreisliga C unter ihrem Trainer Markus Mann und mit Unterstützung von Andi Recker – sowohl auf als auch neben dem Platz – eine passable Saison mit einigen Höhen, aber leider auch einigen Tiefen.

Das Wichtigste aber ist sicherlich, dass alle mit Spaß und Engagement bei der Sache sind und auch waren. Schade, dass die Saison nicht positiver gestaltet werden konnte bis hierher. Wichtig ist aber auch das Einbinden junger Spieler sowie

einigen Jugendlichen, die in der zurückliegenden Saison keine Möglichkeit hatten, in der A-Jugend zu kicken.

Auch wurden im letzten Sommer einige Flüchtlinge ins Training eingebunden, wobei leider der Großteil nicht mehr dabei ist. Sicherlich schade, denn ein Sportverein hat auch immer eine ganz wichtige soziale Komponente zu tragen.

Im Sommer wird uns Markus nach zwei Jahren als Trainer verlassen. Er wird sich ab Sommer einer neuen Herausforderung bei RW Ahlen II stellen. Auf diesem Wege wünschen wir natürlich viel Glück und Erfolg. Für seine Tätigkeit und auch seinen Einsatz, auch abseits des Platzes, möchte sich der gesamte Fußballvorstand recht herzlich bedanken!

Ab Sommer wird die Mannschaft von Nils Recker trainiert. Von und mit ihm erhoffen wir uns nicht nur neue Impulse, sondern auch einige „Comebacks“. Hoffen wir das Beste und lassen und überraschen ...

**Altherren-Mannschaft**  
Unsere Altherren-Mannschaft hat mittlerweile den personellen Engpass sehr gut überwunden und kann auf einen sehr breiten Kader zurückblicken, der das Altersspektrum von Ende zwanzig bis Ende fünfzig komplett widerspiegelt. Sven Ruthmann kümmert sich mittlerweile um die Spielansetzun-

## Wir sind die Fußballspieler (das neue Vereinslied)

Wir sind die Fußballspieler vom Hoetmar Sportverein, wir tragen schwarze Hosen, ein gelbes Blüselin, wir sind auf allen Plätzen als Gegner gern geseh'n, weil wir in der Tabelle an erster Stelle steh'n.



Bei einem Glasel Bier, da singen wir, ja singen wir: Hoetmar kennt ein jedes Kind, ja, ja, jajajajajaah, das kommt, weil wir elf Freunde sind, ja, ja, jaah.

Wir spielen ohne Zagen, fast ohne Niederlagen, denn Hoetmar muss in die Bundesliga rein, und Schuss, aufs Tor hinein, denn Hoetmar muss in die Bundesliga rein, und Schuss, aufs Tor hinein!

gen und ist stets bemüht, in jeder Saison an die 12 bis 15 Spiele zu organisieren – was sicherlich nicht immer einfach ist.

Aufgrund der vorhin beschriebenen Kadergröße gehören aber abgesagte Spiele unserer Mannschaft zum Glück fast gänzlich der Vergangenheit an.

Im Pott's-Pokal schied man letztes Jahr unglücklich vor der Endrunde gegen Enniger aus. Dieses Jahr wird ein neuer Versuch gestartet, der mit dem

4:1-Heimspielerfolg gegen Westkichen bereits positiv begann.

Auch darf selbstverständlich hierbei die Geselligkeit nicht zu kurz kommen, und so finden sich bei und nach den Heimspielen immer die passiven Mitglieder am Platz ein, um bei Bier und Grillwurst in alten Zeiten zu schwelgen oder das bestrittene Spiel zu analysieren.

Wie bereits nach guter alter Tradition findet Jahr für das



30 JAHRE  
PROFILE MIT SYSTEM

Terrassendächer | Vordächer | Schiebe- und Falanlagen

ALUMINIUM- UND GLASKONSTRUKTIONEN

Düpmann Aluminium-Systeme GmbH  
Holtrup 46  
48231 Warendorf-Hoetmar

Tel 025 85.93 03-0

info@duepmann-alu.de  
www.duepmann-alu.de



**VL** Voß & Linnemann  
Steuerberatersozietät

Gewerbepark Grüner Weg 32  
59269 Beckum  
Tel. (0 25 21) 8 27 26 - 0  
Fax (0 25 21) 8 27 26 - 30  
info@voss-linnemann.de



BÜTFERING

*Brunch* in unserem historischen Saal

Um frühzeitige Reservierung wird gebeten.

– VON OKTOBER BIS APRIL –

Georg Bütfering  
Raiffeisenstraße 2 · Waf-Hoetmar · Telefon (0 25 85) 4 82 · Fax 4 72

Jahr das Sommerfest für die ganze „Altherren-Familie“ samt Frauen und Kindern statt. Dieses ist in gewohnter Art und Weise immer gut organisiert und besucht.

Co-Trainerin konnten die Mädels eine ehemalige Spielerin, Anika Gerigk, gewinnen.

Obwohl bereits ein Trainer-Team gefunden werden konnte,

armtrikots gewonnen werden. Für diesen haben die Mädels extra ein neues Logo entworfen, in dem beide Vereinslogos vertreten sind. Zusätzlich dazu hat Christopher Schnepel die

gegen Peckeloh, Sende/Verl und Rheda haben die Mädels eine starke kämpferische Leistung gezeigt, sondern auch bei dem 0:0 gegen Enniger oder dem 1:1 gegen Schloß Holte. Gegen den Tabellenzweiten Ahlen mussten die Mädels sich trotz starker Leistung leider geschlagen geben. Durch diesen Aufwärtstrend hat die Mannschaft aber wieder einen richtig starken Zusammenhalt bekommen!

Die Damen trainieren jeden Mittwoch und Freitag. Mittwochs in Ennigerloh und freitags nun wieder in Hoetmar. Im Winter haben sie auf Grund des Kunstrasens ausschließlich in Ennigerloh trainiert.

Da auch in der kommenden Saison eine Mannschaft gemeldet werden soll, hoffen die Damen auf viele neue Spielerinnen. Als Ansprechpartner dienen Christian (0172-743 88 55) und Anika (0151-22 38 67 90).



**Damenmannschaft-Spielvereinigung mit SUS Ennigerloh**

Mit einem Kader von 20 Spielerinnen starteten unsere Damen im Sommer in die Saison. Unter ihnen befinden sich mittlerweile zwölf aktive Hoetmaren, da zum Ende der Hinrunde Franka Herweg aus Warendorf zurück nach Hoetmar geholt werden konnte.

Die momentanen Trainer der Damenmannschaft sind Christian Rätzel und Christian Toffel. Christian Rätzel wird auch im kommenden Jahr weiterhin trainieren. Als

te, stellt die kommende Saison z. Z. noch ein großes Problem dar: Es steht noch nicht fest, ob eine Mannschaft gemeldet werden kann. Viele der etwas älteren Stammspielerinnen haben ihr Karriereende bereits fest angekündigt. Zudem gehen die Torhüterin und eine weitere Spielerin für ein Jahr ins Ausland. **Die Mädels suchen also dringend neue Spielerinnen!!!** Jeder ist immer gerne gesehen und herzlich willkommen!

Durch die Ennigerloher Brüder Alberternst konnte am Anfang der Saison ein neuer Satz Kurz-

passenden Langarmtrikots gesponsert. Vom SC kam noch ein neuer Satz Bälle.

Spielerisch wurde eher schwach in die Hinrunde gestartet, sodass zur Winterpause mit vielen Höhen und Tiefen leider nur der 11. Tabellenplatz und 14 Punkte zu Buche standen. Nach der Winterpause sollte es zuerst nicht viel anders aussehen. Mittlerweile konnten die Mädels aber einige Siege und viele Unentschieden erreichen und haben somit zum jetzigen Zeitpunkt, am viertletzten Spieltag, bereits 28 Punkte. Nicht nur zuletzt bei den Siegen



den SC als Verein nach außen hin auf allen Sportplätzen, egal ob regional oder überregional, blendend repräsentieren: Heinz Fisch, Stephan Ohlmeier, Jürgen Meller, Joachim Middendorf, Martin Große Farwick.

Da aber unsere Schiedsrichter auch nicht jünger werden, wäre es schön, wenn sich der ein oder andere für eine Schiedsrichter-

ausbildung, die der SC bezahlt, finden würde. Bei Interesse wendet Euch bitte an ein Mitglied des Vorstandes.

Abschließend noch ein großes Dankeschön an unsere Schiedsrichter, ohne die es im Sport nicht gehen würde. Wir würden uns alle freuen, wenn Ihr uns noch lange erhalten bleibt. Der Verein braucht Euch!

**Fußballvorstand sagt „DANKE“!**

Der gesamte Fußballvorstand möchte sich auf diesem Wege bei allen Sponsoren, unseren Fans, Trainern, Betreuern und Helfern für das geleistete Engagement bedanken, ohne welches ein reibungsloser Spielbetrieb und eine saubere und funktionstüchtige Platzanlage mit allem, was dazu gehört, nicht möglich wäre!

**VIELEN HERZLICHEN DANK HIERFÜR!!!**

Die Fußballabteilung wünscht allen, egal ob groß oder klein, bei hoffentlich sommerlichem Wetter spannende Wettkämpfe, interessante Gespräche und ein nettes Wiedersehen im Kreise der gesamten SC-Familie!



**„SC-Jugend“ freut sich über neue Bälle**

*Spende vom Jugendfußballförderverein des SC Hoetmar*

Die Jugendabteilung des SC Hoetmar darf sich über neue Bälle freuen. Der Jugendförderverein des SC spendete der

Jugendabteilung 50 neue „Spielgeräte“. Im Rahmen der Stadionreinigung fanden die neuen Bälle ihren Platz im

frisch aufgeräumten Ball- und Materialraum. Die Verantwortlichen der Jugendabteilung sowie alle jungen Kicker

freuen sich riesig über die Spende und bedanken sich hiermit noch einmal beim Jugendförderverein!“



**INFO**

**Volksbank-Derby-Cup**

Noch eine Information: Der Volksbank-Derby-Cup findet dieses Jahr von Sonntag, den 30. Juli, bis Freitag, den 4. August 2017 in gewohnter Weise statt.

**Schiedsrichter beim SC**

Ein Riesenkompliment geht an all unsere Schiedsrichter, die

**TERTILT METALLBAU**  
Tertilt Metallbau GmbH & Co. KG  
Holtrup 21 · 48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 02585/94000-0 · Fax 94000-20  
Mobil 0171-671 7356  
E-Mail metall@tertilt.de

**Gartenservice P. Jasper**  
Dechant-Wessing-Straße 18  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 0160-8060677  
E-Mail treeclimber69@gmx.de

- Problembaumfällung
- Kroneneinkürzung
- Schwedenfeuer

Baumpflege und Baumfällung mit Seilklettertechnik oder Hubarbeitsbühne

*Staudenkulturen Stange*  
**Stauden, Gräser, Bodendecker**

Lindenstraße 6  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Tel. 02585/93 54 13  
Fax 02585/93 54 12

**Möbel Küchenstudio Hoetmar**  
**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
Ahlener Straße 51 · 48231 Warendorf-Hoetmar  
Tel. 02585/7585 · Fax 02585/7458  
Mo.-Fr. 9.00-12.00 u. 14.30-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr



## Breitensport im SC Hoetmar

VON ANNA LEHMANN

Wir sind die Breitensportabteilung des SC Hoetmar und sind mit drei Kindersportgruppen, acht Tanzgruppen und fünf Erwachsenensportgruppen eine wirklich große Abteilung. Im Folgenden möchten wir die einzelnen Gruppen kurz vorstellen und Ihnen so einen Einblick in unsere Abteilung ermöglichen.

Beginnen wir mit den Kindersportgruppen: Zuerst einmal die Gruppe für die Kleinsten: das **Eltern-Kind-Turnen**. Es findet montags von 16.00–17.00 Uhr in der Turnhalle statt. Im Sommer letzten Jahres war zunächst fraglich, ob die Gruppe weiter angeboten werden kann. Glücklicherweise erklärten sich Sonja Mestrup und Anika Recker bereit, die Gruppe zu übernehmen. Die beiden sind mit viel Engagement bei der Sache und locken mit ihren tollen Angeboten und vielen neuen Ideen Woche für Woche viele Kinder in die Halle! Es wird gesungen, gespielt und gelacht – neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Gruppen **„Spiel und Spaß 1.+2. Klasse“** und **„Spiel und Spaß 3.+4. Klasse“** werden von Sandra Leuer mit der Unterstützung von Saskia Flaßkamp und Hannah Venneker geleitet. Bisher besu-

chen größtenteils Jungen diese Gruppe: Die Halle wird meist aufgeteilt, um allen Wünschen der Kinder gerecht zu werden. So finden sowohl Fußballspiele als auch andere Ball-, Lauf- und Fangspiele Platz. Bei einem gemeinsamen Abschlussspiel kommen dann alle noch interessierten Mädchen und Jungen im Grundschulalter herzlich eingeladen, an diesem Angebot teilzunehmen! Die Gruppe würde sich über Verstärkung freuen! Also: auf in die Turnhalle!

Weiter geht es mit den **Tanzgruppen**. Mittlerweile gibt es acht Tanzgruppen in den verschiedensten Altersstufen:

Die Gruppe des **1. und 2. Schuljahres** wird von Lisa Dorgeist und Anna Lehmann trainiert. Die 19 Mädchen und ihre zwei Trainerinnen treffen sich jeden Mittwoch von 15.00–16.00 Uhr in der Turnhalle, um altersgerechte Tänze einzustudieren und zusammen zu spielen. Beim Tanzgruppen-Jubiläum im Oktober letzten Jahres führte die Gruppe den allerersten Tanz „Oma liebt Opapa“ auf, der damals von Ute Schlichtmann entwickelt wurde. Während der Karnevalszeit traten die Mädchen bei Büttfering, beim Kirchenchorkarneval und bei der Karnevalsfeier der Grundschule auf und

konnten so viele Erfahrungen sammeln!

Die Gruppe des **3. Schuljahres** besteht aus 15 Mädchen. Sie wird von Karin Krummacher zusammen mit Helen Krummacher und Maike Soler Wittke trainiert. Die Gruppe trainiert jeden Donnerstag von 15.00–16.00 Uhr. Die Mädchen traten nicht nur bei der Karne-

valsveranstaltung bei Büttfering, sondern auch bei der Karnevalsfeier der Grundschule und bei der Vergabe des PSD-Bürgerpreises in Münster auf. Besonders zu erwähnen ist, dass diese Gruppe eine der Gruppen ist, bei denen eine oder mehrere der Trainerinnen selbst noch aktive Tänzerinnen in den älteren Tanzgruppen sind. Helen tanzt selbst in der

Gruppe des **8. und 9. Schuljahres**. Auch in drei weiteren Tanzgruppen konnten aktive Tänzerinnen als Trainerinnen gewonnen werden. Dies zeigt den Spaß und die Begeisterung der Mädels am Tanzen und die Zukunftsfähigkeit der gesamten Abteilung!

Die Tanzgruppe des **4. und 5. Schuljahres** wird seit Anfang des Jahres nur noch von Hannah Werdelhoff und Larissa Flaßkamp trainiert. Zuvor trainierten die beiden die Gruppe zusammen mit Jutta Heydasch. Nach Juttas 18. Geburtstag zog sich diese aus der Trainertätigkeit zurück: An dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön für deinen jahrelangen Einsatz, Jutta! Schön, dass du die Tanzgruppen so lange durch dein Engagement unterstützt hast. Auch die Trainerinnen dieser Gruppe sind selbst aktive Tänzerinnen bei der Gruppe „Infinita“ und verbringen jeden Mittwochnachmittag in der Halle,

um zunächst eine Gruppe zu trainieren und anschließend bei der nächsten selbst mitzutanzten. Die Mädchen des 4. und 5. Schuljahres hatten zu Karneval ihren alljährlichen Auftritt bei Büttfering und auch einen Auftritt bei der Karnevalsfeier in der Grundschule.

Die Tanzgruppe des **6. und 7. Schuljahres** wurde im Sommer von Maya Zysik und Laurine Sickmann übernommen. Da beide Mädels noch nicht volljährig sind, werden sie von Vanessa Zysik unterstützt. Es wird immer gerne gesehen, wenn junge Mädchen sich engagieren möchten und Spaß an dem Vereinsleben haben, Nachwuchs ist immer gern gesehen!

Obwohl die Gruppe mit nur acht Tänzerinnen zu einer der kleinsten gehört, müssen sie sich trotzdem nicht verstecken. Alle sind mit viel Spaß und Motivation dabei, worüber sich die Übungsleiter sehr freuen. In

den Übungsstunden wird viel getanzt, aber es bleibt auch noch einige Zeit für Spiele.

Seit dem Sommer letzten Jahres gibt es im SC Hoetmar eine **zweite Gardetanzgruppe**, die von Eva-Maria Ruthmann und Marina Austerhoff, die selbst Tänzerinnen der Tanzsportgarde sind, ins Leben gerufen wurde. In dieser Gruppe tanzen zwölf Mädels im Alter von 10 bis 15 Jahren jeden Freitag, 17.00–18.30 Uhr, zusammen in der Aula. An Karneval konnten sie ihr Können auf verschiedenen Karnevalsver-

anstaltungen in und um Hoetmar präsentieren. Die Mädels sind mit viel Ehrgeiz bei der Sache und studieren mit viel Freude ihren Gardetanz ein. Durch diese zusätzliche Gardetanzgruppe kann, falls gewollt, der nahtlose Übergang in die ältere Gruppe gewährleistet werden. Um den Gardetanznachwuchs brauchen sich alle Hoetmarer Karnevalisten also keine Sorgen zu machen!

Die Tanzgruppe des **8. und 9. Schuljahres** wird von Vanessa Zysik, Laura Pöppelmann und Nadine Recker trainiert.



niert. Aktuell besteht die Gruppe aus zwölf Mädchen im Alter von 14 bis 15 Jahren. Die Trainingsstunde findet jeden Dienstag von 17.00–18.00 Uhr statt. Die Gruppe besteht schon seit vielen Jahren in dieser Konstellation und gehört zu einer der ältesten Tanzgruppen. Daher entwickeln die Mädels ver-

mehrt eigene Vorstellungen von Liedern und Tanzschritten und machen viele Vorschläge, die die Übungsleiter sehr gerne annehmen, denn der Spaß der Mädels steht natürlich im Vordergrund!

Die **Tanzgruppe „Infinita“** besteht aus 14 Tänzerinnen im

Alter von 16 bis 19 Jahren und wird von Lisa Dorgeist und Anna Lehmann trainiert. Jeden Mittwoch wird von 17.00–18.00 Uhr in der Turnhalle trainiert. Die ehemalige Turniertanzgruppe tanzt nun wieder schwerpunktmäßig an Karneval und Pfingsten, gelegentlich aber auch mal auf Geburtstagen oder Hochzeiten. Dieses Jahr wurde zu Pfingsten auch wieder ein Tanz aus dem Bereich Jazz und Modern Dance vorbereitet. Die Mädels tanzen nun schon seit vielen Jahren zusammen und sind mit viel Elan bei der Sache!

Die **Gardetanzgruppe** (ab 15 Jahren) besteht aus zwölf Tänzerinnen. Zurzeit wird sie von Jana Schneider montags von 19.00–21.00 Uhr und samstags von 10.00–11.00 Uhr trainiert. Während der Trainingszeiten liegt nach einem ausgiebigen Aufwärmprogramm der Schwerpunkt auf der Erarbeitung eines Gardetanzes, der an Karneval auf Veranstaltungen in und um Hoetmar aufgeführt wird. Aber auch an Pfingsten zeigt die Gruppe ihr Können im Rahmen eines Showtanzes.

Der **Zumba-Kurs** wird von Daniela Tirre geleitet und findet dienstags von 18.00–19.00

Uhr in der Aula der Grundschule statt. Anfang des Jahres änderte sich die Trainingszeit, so fand der Kurs zuvor immer mittwochs um dieselbe Uhrzeit statt. Man muss kein Tänzer sein, um mitzumachen. Die Schritte sind leicht zu erlernen und einfach nachzumachen. Der Spaß an Musik und Bewegung steht eindeutig im Vordergrund. Zwischen schnellen und langsameren Rhythmen bleibt Zeit zum Durchatmen.

Der Kurs **„Fit ab 50“** wird von Lena Schössler geleitet und findet immer montags von 19.30–20.30 Uhr statt. Das Sportangebot richtet sich an Frauen, die ihre Fitness und Ausdauer gerne langfristig erhalten und verbessern wollen. Das wird mit verschiedenen Übungen für Bauch, Beine und Po erreicht. Vor kurzem wurden für die Gruppe auch Thera-Bänder angeschafft und auch die Anschaffung von Faszienrollen steht schon auf dem Plan, um ein bestmögliches Training zu garantieren.

Die Gruppe **„Badminton für Jedermann“** wird immer dienstags von 20.00–22.00 Uhr von Christiane Willebrand trainiert. Es handelt sich um eine reine Hobbygruppe, die

ohne Leistungsdruck im Spiel ihre Fertigkeiten übt und weiterentwickelt. Nicht die Leistung steht im Vordergrund, sondern der Spaß am gemeinsamen Spiel mit- und gegeneinander sowie die Gemeinschaft in der Gruppe.

Die **Männersportgruppe** wird von Ludger Brüning geleitet und findet immer montags von 20.30–22.00 Uhr statt. Die Übungen, die im Rahmen der Stunde durchgeführt werden, dienen der Erhaltung und Stärkung von Fitness und des Bewegungssystems. Neben Rückengymnastik und dem Yoga kommen auch Techniken zur Muskelentspannung nach Jacobson und der Meditation zum Einsatz. Neben den vielen Übungen bleibt aber auch immer mal Zeit für ein kleines Mannschaftsspielchen und den Austausch untereinander!

Nachdem die vorherige Trainerin der **Bodystyling-Gruppe**, Miriam Hahlhege, ihre Tätigkeit im November letzten Jahres plötzlich beendete, gestaltete sich die Suche nach einem möglichen Nachfolger zunächst sehr schwierig. Nach unzähligen Absagen wurde das Internet als letzter Ausweg gesehen, und tatsächlich fand sich über einen Facebook-Aufruf ein neuer Übungsleiter: Seit Januar dieses Jahres leitet Markus Schulte-Bories aus Warendorf den Fitnesskurs dienstags von 19.00–20.00 Uhr. Er bringt jede Woche vie-

le neue Ideen mit und ist mit viel Motivation bei der Sache. Er bietet verschiedenste Fitnessübungen an und ist sehr daran interessiert, die Teilnehmer in die Planung der Stunden mit einzubinden.

Nicht versäumen möchten wir an dieser Stelle, auf die **Hallenzeiten-Problematik** hinzuweisen. Die Breitensportabteilung besteht aus 16 Gruppen, die irgendwie in den Hallenplan integriert werden müssen. Es finden sich kaum noch Übungsleiter, die Gruppen in den Nachmittagsstunden trainieren können, was zu freien Hallenzeiten am Nachmittag und mangelnden Hallenkapazitäten am späten Nachmittag und in den Abendstunden führt. Zudem können neu zu gewinnenden Übungsleitern somit stets nur eingeschränkte Zeitfenster angeboten werden, so dass mögliche Interessenten auch schon aufgrund eines einfachen Zeitproblems absagen mussten. Dies macht die Übungsleitersuche unglaublich schwierig!

Auch viele Teilnehmer der Gruppen können nicht mehr zu früheren Zeiten, da sie lange zur Schule gehen oder arbeiten müssen und somit erst in den Abendstunden Zeit haben. Viele Gruppen hätten gerne andere, spätere Hallenzeiten oder überhaupt eine Hallenzeit zur Verfügung. Es bleibt zu hoffen, dass alle damit verbundene Probleme auch in Zukunft irgendwie zu lösen sind.

Nun aber zu etwas Erfreulicherem: Zu guter Letzt noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle Übungsleiter für Euer Engagement und die viele Zeit, die Ihr Woche für Woche für Eure Teilnehmer investiert! Ohne Euch wäre es niemals möglich, so ein breites und vielfältiges Programm für das Dorf auf die Beine zu stellen!

**DANKE!**

## Siegerliste aller Nilspiele

Jahr	Sieger	Jahr	Sieger
1972	Norden	1995	Süden
1973	Norden	1996	Süden
1974	Norden	1997	Süden
1975	Süden	1998	Süden
1976	Norden	1999	Norden
1977	Norden	2000	Süden
1978	Süden	2001	Norden
1979	Süden	2002	Norden
1980	Süden	2003	Norden
1981	Süden	2004	Norden
1982	Norden	2005	Norden
1983	Süden	2006	Süden
1984	Süden	2007	Süden
1985	Norden	2008	Norden
1986	Norden	2009	Norden
1987	Norden	2010	Norden
1988	Norden	2011	Süden
1989	Süden	2012	Süden
1990	Norden	2013	Norden
1991	Norden	2014	Süden
1992	Norden	2015	Norden
1993	Süden	2016	Süden
1994	Norden	2017	- ? -



### Laot ju't gued schmaken

**Wir begeistern Sie mit natürlichem Handwerk, Herz und Verstand!**

Süße und herzhafte Brote und Brötchen in mehr als 50 Sorten, leckere Kuchen und Torten in jeder Geschmacksrichtung, frische Salate und belegte Brötchen, deftige Quiches und kleine Snacks.

Bei Diepenbrock, Ihrem 5-Sterne-Bäcker, ist für jeden etwas dabei!

**DIEPENBROCK**  
Ihr Münsterland-Bäcker

### Blutspenden in Hoetmar

Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf am **Donnerstag, 29. Juni 2017**, 16–20 Uhr im Pfarrheim, Hellstraße 3.

### Neue Kraft für alte Akkus!

**Wir bieten: Akkureparatur, neue Ersatzakkus, Batterien für:**

- E-Bikes • Elektro-Roller • Akkuwerkzeuge • Seniorenmobile • Gartengeräte • E-Rollstühle • Reinigungsroboter • u.v.m.

**TIPP: Ist Ihr E-Bike fit für die Saison? Wir bereiten Ihren E-Bike-Akku auf!**

Unverbindliche Beratung – auch vor Ort.  
Kostenlose Abholung und Auslieferung.

**MTWAkkuservice**  
Akkureparatur • Ersatzakkus • Batterien

**Telefon 0 25 85 / 940 32 80**

Inh. Markus Tholen  
Raiffeisenstr. 22 • 48231 Hoetmar  
info@akkuservice-warendorf.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Do. 9.00–12.00 Uhr | 13.00–16.00 Uhr  
Freitag 9.00–14.00 Uhr durchgehend  
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

**www.akkuservice-warendorf.de**



# Tennis in Hoetmar hat nach wie vor Zukunft!

VON WILLI ROSENDAHL

Der „Countdown“ läuft – die Vorarbeiten und die Frühjahrüberholung der Tennisplätze durch die Firma Buschermöhle konnten planmäßig durchgeführt werden, so dass ab Anfang April durch die weitere Bearbeitung der Tennisplätze mit Walzen usw. sich die Plätze zur Eröffnung der Freiluftsaison am 23. April in einem sehr

nem kleinen offenen Turnier eröffnen konnten.

Die Platz- und Anlagenpflege wurde wie im Vorjahr in Eigenregie über die Sommermonate durchgeführt, aufgeteilt in fünf Teams mit insgesamt 20 Personen, so dass ein recht ordentlicher Zustand der Anlage gewährleistet war. Nilspiele, Vereinsmeisterschaften, Training der Kinder und

In den Wintermonaten wurden, wie schon im Vorjahr, zwei Doppeltourniere in Albersloh angeboten. Die Resonanz war recht gut und es spielten Mitglieder im Alter von 15 bis 70 Jahren gegeneinander. Hier wurde wieder einmal deutlich, dass Tennis bis ins „hohe“ Alter gespielt werden kann und bei Turnieren Jugend und Senioren hervorragend miteinander harmonieren.

Das Wintertraining wurde mit einer Anzahl von 14 Kindern in den Tennishallen in Albersloh und Warendorf absolviert. Teilnehmer: Dominik Aufderheide, Jan Witte, Philipp Tertilt, Jonas Werdelhoff, Jannik Storck, Louis Kortenjann, Jan-Ole Venns, Simon Wüller, Tobias Tertilt, Johannes Schmidt, Neela Sickmann, Maike Tertilt, Maike Flaßkamp und Saskia Flaßkamp.



Platzeröffnung



Die Herren-Mannschaft ...



... und die Herren 50 mit jeweils neuem Outfit.

guten Zustand präsentierten. Aber auch der Rest der Anlage musste natürlich – wie in jedem Jahr – kritisch unter die Lupe genommen werden, bevor es richtig los geht! Dieses bedeutet immer „viel Arbeit“, die in mehreren Arbeitseinsätzen erledigt wurde.

## Rückblick 2016

Der Beginn der Tennissaison 2016 lief planmäßig: Die Plätze waren rechtzeitig fertig und die weiteren vorbereitenden Maßnahmen konnten erledigt werden, so dass wir die Freiluftsaison am 24. April 2016 mit ei-

Jugendlichen unter der Leitung von Markus und Mannschaftssport (Herren) konnten über die Sommermonate absolviert werden. Die zweite Herrenmannschaft 50 konnte sogar den Aufstieg in die Bezirksklasse erreichen – was natürlich gebührend gefeiert wurde!

Was gab es u. a. noch: Schnuppertraining im Rahmen der Ferienaktionstage sowie eine Teamhelfer-Party am 19. November 2016 mit Bowlen in Münster und einem gemütlichen Abend bei angeregten Gesprächen im Corner!

## Jugendbericht 2016/17

Im Sommer 2016 wurden unsere Kinder und Jugendlichen in sieben Gruppen unterteilt. Das gesamte Training stand unter der Leitung von Markus Heltenkemper. Teilnehmer: Neela Sickmann, Maike Tertilt, Maike Flaßkamp, Saskia Flaßkamp, Gretha Schulz, Maja Venns, Melina Goßen, Johannes Große Farwick, Carlo Eickhoff, Tom Venns, Simon Jönsthövel, Dominik Aufderheide, Jan Witte, Simon Starp, Nils Ohlmeier, Ole Venns, Louis Kortenjann, Tobias Tertilt, Simon Wüller und Johannes Schmidt.

## Vereinsmeisterschaften

Louis Kortenjann gewann zum erneuten Mal den Titel bei den Jugendlichen. Er konnte sich in einem spannenden Finale gegen Jan-Ole Venns knapp durchsetzen.

## Nilspiele

Bei den Nilspielen im vergangenen Jahr haben insgesamt 14 Jugendliche um den Pokal gekämpft.

## Ausblick Sommer 2017

In diesem Jahr wird das Jugendtraining, wie auch im Vorjahr, von Markus Hel-

tenkemper geleitet. Des Weiteren haben wir im Jahr 2017 zwei Jugendmannschaften zu den Meisterschaftsspielen gemeldet. Diese werden in den jeweiligen Kreisklassen in den Junioren U15 und Juniorinnen U15 antreten.

## Mannschaftssport

Im letzten Jahr nahmen zwei Mannschaften in der offenen Herrenklasse und der Altersklasse Herren 50 am Spielbetrieb teil. Die von Dirk Flaßkamp betreute Herrenmannschaft belegte in der 1. Kreisklasse mit drei Siegen und drei Niederlagen einen vierten Platz. Zehn Spieler kamen insgesamt zum Einsatz.

Die von Jogi Steltenkamp betreute Herren-50-Mannschaft schaffte in dieser Altersklasse für 4er-Mannschaften bei einem Unentschieden und fünf Siegen im dritten Anlauf den Aufstieg in die Bezirksklasse und ist damit die spielhöchste Mannschaft der Tennisabteilung. Von den 15 gemeldeten Spielern kamen ebenso zehn zum Einsatz.

Die Nilspiele fanden am Freitagnachmittag bzw. Freitagabend statt. Bei den Jugendlichen und den Senioren konnte der Süden durch ein deutliches 6:3 bzw. 5:1 zwei Punkte zur Gesamtwertung beitragen. Der Abend klang gemütlich auf der Tennisanlage und anschließend auf dem Sportgelände aus.

## Rangliste

Die Erfolgsstory der Rangliste nahm im letzten Jahr mit 40 Ranglistenspielen wieder erheblich an Fahrt auf. Um die Attraktivität der Rangliste zu steigern, wurden alle Spiele der Vereinsmeisterschaften unabhängig von den Forderungsregeln als Forderungsspiele gewertet. Durch diese Maßnahme wurden sowohl die Rangliste als auch die Vereinsmeisterschaften aufgewertet. Wie im letzten Jahr bildet die Rangliste auch in diesem Jahr die Grundlage für die Setzliste der Vereinsmeisterschaften. Die aktuelle Rangliste ist ebenso wie weitere Informationen zur Tennisabteilung auf der Homepage des SC Hoetmar zu finden.

## Vereinsmeisterschaften

Nach der Rekordbeteiligung von 20 Meldungen in 2015 nahmen im letzten Jahr 16 Spieler an den Vereinsmeisterschaften teil. In den letzten Jahren wurden die Einzelvereinsmeisterschaften der Herren im Doppel-KO-System durchgeführt, begannen Mitte Juni und fanden ihren Abschluss in den Finalspielen am ersten Augustwochenende, bei dem sich Frederik Offers in einem einseitigen Finale gegen Titelverteidiger Lenart Venns den Titel sicherte. Dritter wurde Timo Langer vor Norbert Kemper. Die Doppelvereinsmeisterschaften fanden an zwei Samstagen Anfang Mai und Ende August statt und wurden mit wechselnden Partnern ausgespielt. Aus diesen



DECHANT-WESSING-STRASSE 24 | 48231 WARENDORF  
 TELEFON: 02585 815 | FAX: 02585 935312  
 MOBIL: 0175 8528896 | E-MAIL: TISCHLEREI-JASPER@T-ONLINE.DE

## TERMINE

- Freitag, 2. Juni 2017**  
 16.00 Uhr Tennis-Nilspiele Junioren / Juniorinnen  
 17.30 Uhr Tennis-Nilspiele Senioren
- Freitag, 9. Juni 2017**  
 16.00 Uhr Werner TC – Junioren U15
- Sonntag, 11. Juni 2017**  
 10.00 Uhr Herren – Fortuna Walstedde  
 10.00 Uhr Haltener TC – Herren 50
- Montag, 12. Juni 2017**  
 18.00 Uhr Meldeschluss Einzelvereinsmeisterschaften – Setzliste gemäß aktueller Rangliste –
- Freitag, 23. Juni 2017**  
 16.00 Uhr TV Warendorf – Junioren U15  
 16.00 Uhr Juniorinnen U15 – Olfener TC
- Sonntag, 25. Juni 2017**  
 10.00 Uhr Herren – Grün-Weiß Albersloh 1  
 10.00 Uhr BW Greven – Herren 50
- Freitag, 30. Juni 2017**  
 16.00 Uhr Junioren U15 – ASV Senden  
 16.00 Uhr SV Bösensell – Juniorinnen U15

Turnieren gingen Alexander Blanke und Andreas Vollmer als Vereinsmeister hervor. Zweite wurden Freddy Offers und Timo Langer.

## Winterhallenrunden

Mitte Dezember und Mitte März wurde in Albersloh die Tennishalle angemietet und ein Doppeltturnier mit wechselnden Partnern ausgespielt. Mit zehn bzw. acht Anmeldungen wurden diese beiden Termine nicht so gut angenommen wie in den letzten Jahren. Ebenso findet im Winter eine Hallenrunde in Warendorf statt. Insgesamt 18 Erwachsene wechselten sich an den Samstagnachmittagen bzw. Freitagabenden bei den Doppeln ab.

## Ausblick 2017

Die beiden Senioren-Mannschaften absolvieren ihre Spiele von Ende Mai bis Anfang Juli. Mit Louis, Ole und Tobias sind in diesem Jahr wieder drei Jugendliche dabei.

Die Nilspiele finden wieder in Eigenregie statt. Dieses ist mit einem erhöhten, aber überschaubarem Personalaufwand verbunden. Bitte helft alle mit, es kommt uns allen zugute.

Die Einzelvereinsmeisterschaften werden wie im letzten Jahr durchgeführt. Grundlage der Setzliste ist die Rangliste zum Stand 12. Juni 2017. Im Doppel-KO-System werden wieder die Finalteilnehmer für Ende August ermittelt.

Die Doppel- und Mixedvereinsmeisterschaften werden voraussichtlich am 20. Mai 2017 und am 26. August 2017 jeweils ab 14 Uhr durchgeführt. Insbesondere müssen wir wieder eine Damenkonkurrenz etablieren. Hierauf gilt es ein besonderes Augenmerk zu legen.

Abschließend möchten wir noch auf die Homepage des SC Hoetmar hinweisen. Dort findet Ihr alle aktuellen Informationen, auch zur Tennisabteilung. U. a. sämtliche Termine und eine Verlinkung zu den Mannschaftsspielen.

Wir sehen der Zukunft unserer Abteilung aufgrund des Engagements vor allem hinsichtlich der weiteren Investitionen in die Kinder- und Jugendarbeit mit Zuversicht entgegen. Wir können an dieser Stelle mit Recht sagen: „Tennis in Hoetmar hat nach wie vor Zukunft!“



# Aus der Tischtennis-Abteilung des SC Hoetmar

VON CARSTEN HARBERT

Sehr durchwachsen verlief die TT-Saison für die Mannschaften des SC Hoetmar. Mit zwei Herrenteams und einem Damenteam sowie einer Jungen- und einer Schülermannschaft war die Tischtennisabteilung Anfang September in die neue Saison gestartet. Die 1. Herren spielte in der 1. Kreisklasse und belegte dort einen 6. Tabellenplatz. Grund für das „mäßige Abschneiden“ war sicherlich auch die Tatsache, dass – aus den unterschiedlichsten Gründen – in nur sehr wenigen Fällen die komplette Mannschaft mit Karsten Holtrup, Karsten Waltmann, Tono und Peter Huerkamp, Marc Osthues und Walter Flaßkamp antreten konnte. Häufig mussten bis zu drei Spieler aus der Reserve aushelfen. Bemerkenswert ist hier, dass Karsten Holtrup sich als drittbesten Spieler in dieser

1. Kreisklasse – bei über 100 in allen Mannschaften eingesetzten „Akteuren“ – behaupten konnte.

Auch Ralf Beste als Spitzenspieler der 2. Mannschaft wusste in der Gesamtrangliste in der 2. Kreisklasse zu überzeugen. Er belegte hier unter allen eingesetzten 98 Spielern einen tollen 2. Platz. Das gesamte Team mit Raphael Schlotmann, Rainer Freitag, Willi Jansen, Johannes Bütfering, Peter Stachowitz, Martin Huerkamp, Carsten Harbert, Karlheinz Besselmann und Georg Bütfering wusste zu überzeugen. Mit 37:7 Punkten wurde der zweite Tabellenplatz belegt, der zum Aufstieg in die 1. Kreisklasse berechtigt. Somit spielen im nächsten Jahr beide Herrenteams in der gleichen Klasse.

Weiterhin in der Bezirksklasse spielte die 1. Damenmann-

schaft, die somit auch im letzten Jahr wieder das klassenhöchste Team aller Hoetmarer TT-Mannschaften bildete. Die Mannschaft mit Marion Heuckmann, Heike Kappelhoff, Birgit Elkmann, Alina Flaßkamp, Annette Freitag, Andrea Ohlmeier und Birgit Venns konnte jedoch in dieser Runde selten richtig überzeugen und belegte mit 6:26 Punkten den 9. Tabellenplatz, was aller Voraussicht nach den Abstieg in die 1. Kreisklasse bedeuten wird.

Im Schülerbereich traten in dieser Saison zwei Mannschaften an, nämlich in der Kreisklasse die Jungen mit Anton Huerkamp, Jannik Stork, Felix Flaßkamp und Adrian Deisting sowie in der Schüler-B-Kreisliga ein Team mit Hannes Huerkamp, Dominik und Annika Schockmann, Malte Krickmann, Lina Kappelhoff,

Joel Buschkötter und Lukas Schulze Selting.

Die Jungen belegten letztendlich unangefochten den ersten Tabellenplatz und werden somit versuchen, in der nächsten Saison auch in der höheren Kreisliga mithalten zu können.

Auch die Schüler B macht weiterhin große Fortschritte und konnte das ein oder andere Spiel schon recht ausgeglichen gestalten. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass die intensiven Übungsstunden mit Trainer Stefan Kroes – in der nächsten Saison aktiver Spieler in der NRW-Liga bei Borussia Münster – weiterhin sehr erfolgreich sind und von der Jungenmannschaft in Zukunft noch einiges zu erwarten sein wird. Auch bei den „Jüngsten“ macht sich eine äußerst positive Entwicklung bemerkbar, denn in der abgelaufenen Sai-

son wurden schon richtig gute Ergebnisse erzielt.

Alle Ergebnisse und Tabellenstände können wöchentlich aktuell im Internet auf der SC-Hoetmar-Seite unter den ein-

zelnen Mannschaften der TT-Abteilung abgerufen werden.

Die TT-Abteilung würde sich freuen, wenn bei einigen Jungen und Mädchen im Grundschulalter die Begeisterung für

den Sport mit dem kleinen weißen Ball entfacht werden könnte, damit auch zukünftig noch weitere Schüler- und Jugendmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen. Bei Fragen und Anregungen steht der TT-

Vorstand gern mit Rat und Tat zur Verfügung. Oder Ihr kommt für weitere Informationen oder zum Hereinschnuppern einfach mal mittwochs ab 18 Uhr in der Turnhalle vorbei.

## Neue Trainingsanzüge für die Jugendmannschaften

Nachdem die gesamte Seniorenabteilung im letzten Jahr mit neuen schwarz-gelben Trainingsanzügen durch die Bauunternehmung Künne-meyer & Freitag ausgestattet wurde, freuen sich nun auch die Jugendlichen über ihr neues Outfit. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Martin Huerkamp laufen unsere Jugendmannschaften nun im einheitlichen Dress auf.

Er ließ es sich als ortsansässiger Unternehmer des -im Kreis Warendorf- führenden Bestattungshauses Huerkamp und als

Geschäftsführer der Trauerwald Oase Münsterland nicht nehmen, persönlich beim Jugendtraining vorbeizuschauen und die schicken neuen Anzüge zu übergeben.

Die Tischtennisabteilung bedankt sich an dieser Stelle noch einmal recht herzlich bei Martin und seinem Team, das die



Martin Huerkamp als Sponsor mit dem neuen Dress.

Abteilung auch bei den jährlichen Vereinsmeisterschaften in

Sachen Urkundendruck so großzügig unterstützt.

## Saisonabschluss der Herren

Wie es schon seit Jahren der Fall ist, so erlebten die Herrenmannschaften auch in diesem



Karsten Waltmann als Organisator Herrentour.

Jahr wieder einen tollen Saisonabschluss. Organisiert von Spieler Karsten Waltmann und seiner Frau ging es in deren jetzige Heimatstadt Hamburg. Durch ein Quiz toll herausgearbeitet wurden auf der Zugfahrt dorthin schon die Geschichte und kulturelle Sehenswürdigkeiten der Hansestadt – mit ca. 1,86 Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Deutschlands. Es wurde allherhand geboten. Neben einer kulinarischen Stadtführung in

einem „berühmten Hamburger Viertel“ wurde auch die alte historische Speicherstadt (Weltkulturerbe der Hansestadt Hamburg) besichtigt. Weiter auf dem Programm stand ein imposanter Rundgang auf der Plaza der in 2016 fertiggestellten, ca. 110 m hohen Elbphilharmonie. Die öffentliche Aussichts-



Herrentour-Ankunft in HH.

**„Abschied kann auch anders sein.“**  
Martin Huerkamp  
BESTATTERMEISTER UND THANATOLOGE  
GEPRÜFT U. ZERTIFIZIERT

MIT EIGENEN ABSCHIEDSRÄUMEN IN HOETMAR

DAS HOETMARER ABSCHIEDSHAUS  
**HUERKAMP**  
Das führende Bestattungshaus im Kreis Warendorf  
SEIT 1776

TELEFON 0 25 85/486 · WWW.HUERKAMP.EU

**Trauerwald Oase**  
Münsterland

**Aktuelle Führungstermine:**  
Sonntag, 11. und 25. Juni 2017, jeweils um 14 Uhr

Die Beisetzung am Baum  
Anmeldung und Info: Tel. 02585/940800 · www.trauerwaldoase.de

**Malerbetrieb Muesmann**

- Maler- und Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- WDVS, Vollwärmeschutz
- Wasserschaden- und Schimmelbeseitigung
- Fassadenanstriche

Zum Wieninger Bach 38 b  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 02585/940332  
Mobil 0173-2921721  
E-Mail Ralf-Muesmann@web.de

Kleinaufträge auch kurzfristig möglich.

**Dat Blumenhues**  
Floristik · Dekorationen

Reichenbacher Str. 96 · Warendorf  
Telefon 02581/9494564  
Telefax 02581/9417526  
Telefon Hoetmar 02585/9400506  
dat-blumenhues@huerkamp-gmbh.de  
www.dat-blumenhues.de

**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag  
9.00 – 13.00 Uhr  
14.00 – 18.00 Uhr

Samstag  
9.00 – 13.00 Uhr

**WZ**  
Wilhelm Zumdiek Bauunternehmung

Rohbauarbeiten  
Maurerarbeiten  
Umbauarbeiten  
Renovierungsarbeiten  
Schlüsselfertiges Bauen  
Stallbau

Lambertusplatz 5 | 48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 02585/234 oder 333 | Telefax 02585/1233  
E-Mail wilhelm.zumdiek@t-online.de

**Wir kümmern uns um Ihr Buffet!**

Ihr Partyservice  
**Crabus**  
GmbH

Dechant-Wessing-Straße 42  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 02585/443 · Fax 7443  
E-Mail partyservice@crabus.de

www.crabus.de

plattform in 37 m Höhe bietet einen bemerkenswerten Rundumblick auf Stadt und Hafen. Natürlich durfte auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kommen. Für ein wirklich schönes Wochenende mit viel Sonnenschein bedanken wir uns noch einmal bei den Organisatoren und hoffen, dass sich bei der Tour im nächsten Jahr der Wettergott auch wieder so einsichtig und von seiner besten Seite zeigt.



# Rückblick und Ausblick der Volleyball-Abteilung

VON UWE RAPPOLD

Eine spannende Saison neigt sich mit den Nilspielen, die wir Volleyballer wie jedes Jahr kräftig mitgestalten, ihrem Ende zu.

Unsere Mannschaften haben ihre Meisterschaftsspiele hinter sich gebracht und fiebern dem Finale mit den Nilspielen entgegen, um sich untereinander wie jedes Jahr zu messen. Ob die „Kleinen“ oder die „Großen“, alle werden zu Pfingsten noch einmal einen Zahn zulegen, um einen Sieg ihrer Mannschaft für den Norden oder Süden beizusteuern.

Nach den Spielen in der Meisterschaft ist das eine willkommene Abwechslung, um ohne Druck dem schönsten Sport der Welt nachzugehen.

Die Jugendmannschaften schließen die Saison in ihren Ligen wie folgt ab:

- U14: 8. Platz
- U16: 3. Platz
- U18: 3. Platz
- U20: 4. Platz

Das sind die nackten Zahlen. Welch knappe Entscheidungen in den Spielen zu diesen Platzierungen geführt haben, wie viele Punkte der 2. oder der 1. vor unserer Mannschaft steht oder welche Bemühungen die Mannschaft und Trai-

ner hinter sich haben, um die Platzierungen zu erreichen, kann man leider am Tabellenplatz nie erkennen. Insgesamt sind wir Volleyballer mit der abgelaufenen Saison zufrieden.

Unsere U14 hatte zwar nie die Chance, auf einen der vorderen Plätze, hat aber ihre ersten Spiele gewinnen können und ist daher mächtig stolz. Die Mädchen sind in ihren Aktionen sicherer geworden, das Spielverständnis ist gewachsen und der Spaß am Volleyball noch größer geworden. Alle Spielerinnen könnten noch in der Altersklasse U12/13 spielen. Bei einem Turnier für U13-Mannschaften konnten wir einen 2. und einen 5. Platz belegen.

Der Kader der Spielerinnen ist langsam größer geworden und umfasst aktuell: Sarah und Judith Bütfering, Greta und Thea Schwienhorst, Jessica Suthoff, Anna Gralki, Hanna Kühl, Mira Peter, Sophia Mense, Carla Leuer, Mia Tacke und Jana Molitor. Für die kommende Saison hat sich die Mannschaft eine weitere Steigerung vorgenommen.

Diese Steigerung hat unsere U16 in dieser Saison mit dem abschließenden 3. Platz in der Mannschaft erreicht.



Unter Trainerin Franziska Gersmann und Annika Neite hat sich die Mannschaft auch Dank der zwei Trainingseinheiten pro Woche verbessert. Nach den Plätzen 8 und 6 in den Jahren zuvor ist die Mannschaft vom Platz an der Sonne nicht mehr weit weg. Hannah Eickhoff, Neela Sick-

mann, Jana Querdel, Laurine Gersmann, Rena Hustert, Lara Kühl, Lynn Serries, Maïke Tertilt, Julia Vages-Schmitz, Jette Heitwerth, Ines Kreickmann, Helen Krummacher, Hannah Venneker, und Saskia Flaßkamp werden versuchen, in der kommenden Saison ganz oben anzugreifen.



Ganz knapp am Vizemeistertitel vorbei schmetterte sich unsere U18. Erst in den letzten beiden Spielen der Saison wurde der 2. Platz mit 2 Niederlagen leider noch verspielt. Dennoch schmälert das nicht die erfolgreiche Saison in dieser ausgeglichenen Liga.

Trainerin Petra Heitwerth wird die positiven Aspekte mit in die kommenden Saison nehmen und an den Dingen, die man verbessern kann, arbeiten. Die Mannschaft wird dann mit den Spielerinnen unserer U20 erstmals in der Kreisklasse Warendorf starten und damit ihre erste Saison bei den Seniorinnen bestreiten.

Regina Deisting, Vivian Heitwerth, Sarah Jönsthövel, Maren Povel, Greta Rapphold, Emmelie Schulz, Laura Ribke, Hannah Sabados, Theresa Rawert, Paulina Schwienhorst, Carina Ter-

beck gewonnen worden wäre. Aber Gievenbeck war in diesem Spiel etwas wacher und wollte das Spiel unbedingt gewinnen.

Für Trainerin Renate Kortemann schließt sich damit das Kapitel Jugendspiele, da ihre Mannschaft mit Spielerinnen der U18 nach den Sommerferien in der Kreisklasse auf Punktejagd gehen wird.

Maren Blome, Hannah Tertilt, Hannah Kurbjuweit, Corinna Elkmann, Mona Raude, Maïke Schwermann, Theresa Schwienhorst und Leonie Werdelhoff bilden schon jetzt eine Trainingsgemeinschaft mit der U18 und werden die Seniorinnen im Kreis herausfordern.

Die abgelaufenen Saison war auch 2016/2017 mit Kreispokalspielen, Turnieren und sonstigen Aktivitäten gespickt.

verloren, aber unsere Mädchen um Erfahrung, Autogramme, kurze Gespräche mit den Spielerinnen und Trainer sowie einem tollen Abend reicher gemacht.

Nach 2012 haben wir in Hoetmar wieder einen regionalen Schiedsrichterlehrgang mit abschließender praktischer



und theoretischer Prüfung durchgeführt. Nach bestandener Prüfung und Erteilung der Lizenz dürfen unsere beteiligten Mädchen Spiele bis zur Bezirksliga als 1. Schiedsrichterin pfeifen.

Eine Prüfung zum Volleyball-Spielabzeichen steht demnächst für die U14 an. In dieser Prüfung mit vier Stufen zum goldenen Spielabzeichen des Westdeutschen Volleyball-Verbandes wird den Kindern alles im Zusammenhang mit Geschicklichkeit und Umgang am Volleyball abverlangt.

Die Vorbereitungen für das Beachvolleyball-Turnier zu den Nilspielen am Pfingstamstag sind abgeschlossen. Das Team um Beate Peter-Jasper hat das Feld vorbereitet und wartet auf die Anmeldungen.

Nicht minder spannend wird es schon vorher bei den internen Vergleichen am Donners-

tag vor Pfingsten in der Halle sein, wenn die Mannschaften Nord gegen Süd sich miteinander vergleichen. Alle sind schon zu recht erwartungsvoll. Schaut einmal rein in die Sporthalle um Euren Kindern, Enkelkindern oder Freundinnen beim Pritschen, Baggern und Schmettern zuzusehen. Es erwarten Euch tolle und aufregende Spiele. Beim Volleyball und allen anderen Veranstaltungen rund um die Nilspiele wünsche ich Euch viel Spaß!



baum und Imke Stange blicken damit auf 4 Jahre Jugendspielzeit zurück und werden zukünftig Woche für Woche um Punkte in der Kreisklasse kämpfen.

Punktgleich mit dem Dritten schließt die U20 die Saison als Vierter ab. Hier wäre der 3. Platz möglich gewesen, wenn das letzte Spiel gegen den Zweiten aus Münster-Gieven-

Einer der Höhepunkte war sicherlich der **Besuch des Bundesligaspiels USC Münster gegen den Köpenicker SC**. Bei diesem Spiel waren unsere Mädchen, ein Mix aus allen Mannschaften der Volleyballabteilung, für den Ball- und Wischdienst eingeteilt und somit näher am Geschehen als die Zuschauer am Spielfeldrand. Das Spiel hat der USC zwar

FÜR JEDEN TYP  
DIE RICHTIGE BERATUNG

**GINA RAUHUT**

• FRISEURE •

Ostenfelder Str. 36 • 59320 Ennigerloh • Tel. 0 25 24 / 72 86  
[WWW.GINA-RAUHUT-FRISEURE.DE](http://WWW.GINA-RAUHUT-FRISEURE.DE)

Öffnungszeiten: Mo. 12.00–18.00 Uhr • Di.–Fr. 8.30–18.00 Uhr  
Do. 8.30–20.00 Uhr • Sa. 7.30–13.00 Uhr

**Schreiben & Schenken**  
Christiane Eickhoff

Schreibwaren · Büromaterial · Dekoartikel · Geschenke  
Bastelutensilien · Bücher · Zeitschriften · Briefmarken  
Paketannahme · chem. Reinigung und Mangelservice

Lambertusplatz 2 · Hoetmar · Tel. 025 85 / 94 06 55

**Unsere Öffnungszeiten:**  
Montag–Freitag 8.30–12.30 Uhr | 15.00–18.00 Uhr  
Mittwoch 8.30–12.30 Uhr (nachm. geschlossen)  
Samstag 9.00–12.00 Uhr

*Kosmetik & Fußpflegestudio*

**Monika Kaps**

Lambertusplatz 8 · 48231 Hoetmar  
Tel. 0 25 85 / 94 01 63 und 0 175 - 179 57 80  
E-Mail: [monika\\_kaps@web.de](mailto:monika_kaps@web.de)  
**Termine nach Vereinbarung**



## Nillauf für Jedermann in Hoetmar

VON NORBERT RICHTER

Für Pfingstsonntag, den 3. Juni 2017, lädt der SC Hoetmar im Rahmen des Nilwochenendes bereits zum 7. Mal zum Nillauf für Jedermann ein. Start ist um 16 Uhr am Sportplatz in Hoetmar. Umkleide- und Duschmöglichkeiten sind im Sportlerheim des SC Hoetmar vorhanden. Die 5 km lange Strecke führt durch die wunderbare Parklandschaft

des Münsterlandes. Die Strecke führt vom Sportplatz aus über Radwege und Nebenstraßen durch die Bauerschaften Wessenhorst und Holtrup zurück zum Sportplatz. „Beim Nillauf für Jedermann stehen Spaß an der Bewegung, Sport in der Gemeinschaft zum Wohle der eigenen Gesundheit im Mittelpunkt“, betont Organisator Norbert Richter. So verzichtet der SC Hoetmar bewusst auf eine Zeitnahme.

Auch ein Startgeld wird nicht erhoben, somit ist eine Anmeldung nicht erforderlich. „Wir freuen uns auf jeden einzelnen Läufer aus Hoetmar und den umliegenden Orten“, lädt Norbert Richter alle Sportbegeisterten aus Nah und Fern ein. Nach dem Lauf haben alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich am Getränkestand und den Imbissständen zu stärken und die gemütliche Atmosphäre

der Nilspiele des SC Hoetmar zu genießen. Neben den sportlichen Leistungen soll auch der gemütliche Teil nicht zu kurz kommen. Da das Motto lautet „Dabei sein ist alles“, werden in diesem Jahr auch alle Walkerinnen und Walker aus Nah und Fern zu diesem sportlichen Highlight am Wiebusch im Rahmen der Nilspiele des SC Hoetmar herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.



Das Foto zeigt die Teilnehmer vom Nillauf 2016.

## Tennis-Vorstand gewählt

Für die Zukunft gut aufgestellt präsentierte sich am Sonntagabend, dem 23. April 2017, die Tennis-Abteilung im SC Hoetmar. „20 unserer rund 90 Mitglieder sind unter 18 Jahre alt, und erstmals seit vielen Jahren werden wir zur neuen Saison zwei Jugendmannschaften melden“, freute sich der Abteilungsvorsitzende Willi Rosendahl: „Diese Entwicklung ist einfach klasse und ein Verdienst unserer beiden jüngsten Vorstandsmitglieder Lennart Venns und Frederik Offers.“

Im Rahmen der Abteilungsversammlung am Tennisplatz honorierten die Anwesenden dieses Engagement. Während Lennart Venns als Jugendobmann wiedergewählt wurde, übernimmt Frederik Offers von Norbert Kleineniggenkemper das Amt des Sportwarts. Letzterer fungiert künftig als Beisitzer. Zudem wurden Jan-Ole Venns zum Jugendvertreter im Vorstand und Michael Offers zum Beisitzer gewählt.

„Im vergangenen Jahr haben 20 Jugendliche regelmäßig Tennis gespielt. Für ein kleines Dorf und für eine kleine Abteilung ist das eine tolle Sache“, sagte Lennart Venns. Besonders lobte er die Sportbegeisterung und die kontinuierlichen Fortschritte der Jugendlichen. Darüber hinaus habe man im Rahmen der Sommerferienspieltage der Stadt Warendorf ein Schnuppertraining angeboten, das gut angenommen worden sei.

Aber nicht nur im Jugend-, sondern auch im Seniorenbereich steht die Tennisabteilung im SC Hoetmar laut Norbert Kleineniggenkemper gut da. Nach mehreren vergeblichen Anläufen sei den „Herren 50“ endlich der Aufstieg in die Bezirksklasse gelungen, wo sie künftig auf Teams wie Germania Horstmar oder den TuS Gahlen treffen. Die Herrenmannschaft sei in der 1. Kreisklasse mit drei Siegen und drei Niederlagen Vierter geworden und wolle in



Den Abteilungsvorstand bilden (v.l.) Jan-Ole Venns, Norbert Kleineniggenkemper, Willi Rosendahl, Dieter Langer, Michael Offers, Lennart Venns und Frederik Offers.

der neuen Spielzeit aber um den Aufstieg mitspielen. Weiterhin erinnerte Kleineniggenkemper an die Nilspiele des SC Hoetmar und die Tennis-Vereinsmeisterschaften, bei denen Frederik Offers vor Lennart Venns triumphierte.

Im Anschluss vermeldete Kassierer Dieter Langer ein dickes Kassenplus. Der erwirtschaftete Überschuss solle in 2017 unter anderem für die Erneuerung der Tennishütte oder die

Erneuerung von Linien genutzt werden. Weiterhin dankte Willi Rosendahl allen Ehrenamtlichen, die sich im vergangenen Jahr für die Pflege der Tennisplätze verantwortlich zeigten.

Eingebettet war die Abteilungsversammlung am Sonntag in die offizielle Saisonöffnung. Trotz wechselhafter äußerer Bedingungen hatten viele Aktive im Verlauf des Nachmittags zum Schläger gegriffen.

### HINWEIS

#### Annahme von Kleider- und Sachspenden für Flüchtlinge und bedürftige Hoetmarer

An folgenden Terminen werden im Juni Spenden entgegen genommen: **Montag, 19. Juni von 10.00 – 11.30 Uhr**  
**Freitag, 23. Juni von 16.00 – 17.30 Uhr**

Wir nehmen auch gerne wieder Spenden an und suchen unter anderem einen Kinderbuggy.

Ansprechpartner: Adelheid Vollmann, Telefon 0 25 85/74 03

### GESUCHT – GEFUNDEN

■ Suche älteres Haus mit Grundstück in Hoetmar oder Umgebung. Telefon 0151-15 82 23 43

■ Motorroller Explorer Spin 50 zu verkaufen, gebraucht, guter Zustand. Telefon 0 25 85 / 74 63

Private Kleinanzeigen bis zu einer Länge von fünf Zeilen werden kostenlos veröffentlicht. Die Veröffentlichung wird nicht garantiert. Gegebenenfalls wird der Anzeigentext sinnvoll gekürzt oder geringfügig verändert. Ihre Kleinanzeige erreicht uns am einfachsten per E-Mail: [anzeigen@hoetmar-aktuell.de](mailto:anzeigen@hoetmar-aktuell.de)

### PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Starker Service ganz in Ihrer Nähe

Ihre Provinzial Geschäftsstelle  
**Nölker & Saadeh OHG**  
Dreesstraße 2  
48231 Warendorf-Freckenhorst  
Tel. 02581/5168  
Dechant-Wessing-Straße 16  
48231 Warendorf-Hoetmar  
Tel. 02585/424  
[noelker-saadeh@provinzial.de](mailto:noelker-saadeh@provinzial.de)



Jürgen Alteruthemeyer

Wilhelmstr. 4 · 48231 Warendorf · Tel. (02581) 5008

[www.hifitreff.de](http://www.hifitreff.de)

Nutzen Sie die Alternative Heilmethode für Ihr Tier!

Angela Esser

Tierheilpraktikerin für  
Pferde · Hunde · Katzen · Rinder

- Behandlungen von  
A wie Angsthund bis  
Z wie Zahngesundheit
- Akupunktur
- Homöopathie
- Blutegeltherapie

Tierheilpraxis • Wettendorf 5a  
48351 Everswinkel-Alverskirchen  
Telefon/Telefax 02582. 99 14 404  
Mobil 0171. 74 37 425  
[www.angela-esser.de](http://www.angela-esser.de)



**KÜNNEMEYER  
FREITAG GMBH**  
BAUUNTERNEHMUNG

PLANUNG, ROHBAU, SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN  
BAUQUALITÄT BIS INS DETAIL

0 25 81 98 00 65 • [www.kf-bau.com](http://www.kf-bau.com)

## Einsegnung des neuen Bürgerbusses

**Vereinsleben** Nach 550 000 Kilometern wurde der alte Bürgerbus in den Ruhestand geschickt

Mit einem ökumenischen Wortgottesdienst und einer kleinen Feier an der ehemaligen Stellmacherei wurde am Freitagabend, dem 28. April 2017, der neue Hoetmarer Bürgerbus eingeweiht. „Wir haben lange auf diesen Tag gewartet“, sagte Paul Schwienhorst, Vorsitzender des Bürgerbus-Vereins: „Unser neuer Bus ist der erste behindertengerechte Bürgerbus und das erste Niederflurfahrzeug im gesamten RVM-Gebiet.“

grünes Licht gegeben hätten, habe sich der Umbau des Mercedes Sprinter in die Länge gezogen. „Das gesamte Fahrzeug musste erst auseinandergelöst und neu zusammengesetzt werden“, so Schwienhorst. Dabei sei es jedoch zu Problemen mit dem Tank und der Höhe des Busses gekommen.

Der neue Bürgerbus zeichnet sich durch einen besonders niedrigen Einstieg aus und besitzt eine ausklappbare Rampe.

Rollstuhlfahrer oder Fahrgäste mit einem Rollator können daher problemlos in den Bus hineinrollen. Zudem habe der Bus, der nach wie vor acht Passagiere befördern kann, einen speziellen Platz für Behinderte und einen extra breiten Sitz. „Wir fördern damit den Integrationsgedanken“, so Schwienhorst.

In den wohl verdienten Ruhestand wurde am Freitagabend hingegen der alte Bürgerbus geschickt, der seit Aufnahme des Fahrbetriebes im Jahr 2010 über 550 000 Kilo-



Der neue Bürgerbus ist der erste behindertengerechte Bürgerbus und das erste Niederflurfahrzeug im gesamten RVM-Gebiet.

meter zurückgelegt hat. In dieser Zeit konnten 51 745 Fahrgäste begrüßt werden und saßen die Fahrer über 21 000 Stunden hinter dem Lenkrad. „Eine stolze Leistung, die von euch Fahrern erbracht wurde“, dankte Paul Schwienhorst allen aktuellen und ehemaligen Fahrern. Auch in Zukunft wolle man für die Hoetmarer da sein und die Mobilität der Menschen vor Ort fördern.

Landrat Dr. Olaf Gericke lobte die im Bürgerbusverein Engagierten für ihr hohes Engagement, mit dem sie im ländlichen Raum Lücken im öffentlichen Nahverkehr schließen würden. Nicht nur beim Bürgerbus, sondern in ganz Hoetmar würde man spüren, dass die Menschen für die Zukunft ihres Dorfes selbst mit anpacken und aktiv werden.

Lobende Worte gab es auch vom stellvertretenden Bürgermeister Dr. Erich Tertilt: „Wir sind stolz auf euer herausragendes bürgerschaftliches Engagement und unser Golddorf.“ Der Bürgerbus, der mehrmals täglich nach Sendenhorst und Everswinkel fährt, sichere insbesondere die Mobilität von Kindern und Senioren, trage

zum Umweltschutz bei und stärke den Zusammenhalt aller Bevölkerungsgruppen: „Durch den behindertengerechten Bürgerbus ist Hoetmar wieder einmal Vorbild für andere Orte.“

Vor den offiziellen Ansprachen hatten die zahlreichen Gäste gemeinsam mit Dechant Manfred Krampe und Pfarrer Stefan Döhner einen ökumenischen Wortgottesdienst gefeiert. In kurzen Impulsen dankten Lambert Kortenjann und Ludger Wüller Gott dafür, dass die Fahrgäste bislang immer sicher ans Ziel gekommen seien, man viele Mitstreiter gefunden habe und die Fahrer niemals alleine unterwegs seien. Musikalisch begleitet wurde der Wortgottesdienst von den beiden Gitarrenspielerinnen Barbara Wüller und Michaela Thüsing.

Nach dem Festakt hatten die aktiven und ehemaligen Bürgerbusfahrer, zahlreiche Hoetmarer und Sponsoren, Vertreter der Politik und Gäste befreundeter Bürgerbus-Vereine aus Wadersloh, Wettringen und Warendorf genug Zeit zum gemeinsamen Austausch und zur Besichtigung des neuen Bürgerbusses.



Dechant Manfred Krampe (l.) und Stefan Döhner zelebrierten den ökumenischen Wortgottesdienst.

Während die Bezirksregierung in Münster und die politischen Gremien auf Stadt- und Kreisebene für die Anschaffung eines neuen Busses schnell

## Hoetmarer Landfrauen feiern 70-Jähriges

**Vereinsleben** Bei den regelmäßigen Veranstaltungen kommt die Geselligkeit nie zu kurz

Mit einem gemeinsamen Frühstück haben die Hoetmarer Landfrauen am Samstagmorgen, 6. Juni, im Pfarrheim ihr 70-jähriges Bestehen gefeiert. In einer kurzen Ansprache erinnerte die Vorsitzende Anni Osthues daran, wie im Jahr 1947 neun Damen die Hoetmarer Landfrauen gründeten: „Das genaue Datum ist

Vorsitzenden, die die Geschicke der Landfrauen vor Ort entscheidend geprägt hätten, und den Mitgliedern aus: „Wir hoffen, dass ihr uns weiter die Treue haltet und uns unterstützt.“



Anni Osthues blickte kurz auf die Gründung der Hoetmarer Landfrauen im Jahr 1947 zurück.

uns leider nicht bekannt. Erste Vorsitzende wurde Hedwig Brüning.“ In den ersten Jahren hätten sich die Landfrauen regelmäßig auf der Kegelbahn im Gasthof Terbaum getroffen und schnell weitere Mitstreiterinnen gefunden.

Einen besonderen Dank sprach Anni Osthues allen ehemaligen

Momentan zählen die Landfrauen übrigens 110 Mitglieder. Sie setzen sich auf vielfältige Weise für die Interessen der Frauen auf dem Land ein und tragen zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft bei. Darüber hinaus kommt bei den regelmäßigen Veranstaltungen wie beispielsweise gemeinsamen Ausflügen, der Mitgestaltung des Erntedankfestes oder der alljährlichen Radtour mit dem landwirtschaftlichen Ortsverband die Geselligkeit nie zu kurz.

Nachdem die rund 50 anwesenden Mitglieder am Samstagmorgen mit einem Glas Sekt miteinander angestoßen hatten, war das reichhaltige Frühstücksbuffet eröffnet. Neben Brötchen gab es Käse und



Rund 50 Damen stießen auf 70 Jahre Landfrauen in Hoetmar an.

Wurst in unterschiedlichsten Variationen, selbstgemachte Marmelade, Lachs und frisches Rührei sowie allerlei andere Leckereien. In geselliger Runde tauschten sich die Landfrauen miteinander aus.

Beim Blick in alte Fotoalben kam manch vergessen geglaubte Erinnerung aus

70-Jahren Landfrauengeschichte wieder in Erinnerung. Zudem hatten die Organisatorinnen des Frühstücks ein kleines Quiz vorbereitet, bei dem es unter anderem eine Gartenschere und einen Gutschein zu gewinnen gab. Für alle Gäste wurde es ein rundum gelungener Morgen.

WUNSCHBAD  
GEFÄLLIG?



Sie suchen Ideen und Anregungen für Ihr neues Bad? Dann besuchen Sie unsere Ausstellung. Holen Sie sich die besten Ideen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf!



**Eikel**  
BAD  
HEIZUNG  
ELEKTRO

Vitusstraße 16 | 48351 Everswinkel  
Tel.: 02582/1072 | www.eikel.de

Metallbau  
Ansgar Vogelpohl

www.metallbau-vogelpohl.de

---

Balkone • Geländer • Balkongeländer • Treppen  
Fenstergitter • Überdachungen • Zäune • Tore

---

Dech.-Wessing-Str. 40 • 48231 Warendorf-Hoetmar • Mobil 0173-7051949

Toilettenwagenverleih  
Hartmann



Hoetmarer Dorfbauerschaft 7 • 48231 Warendorf  
Telefon 02585/9409920 • Fax 02585/9409921

www.toennes-haueschenwagen.de

E-Mail info@toennes-haueschenwagen.de

# Eine Saison mit Höhen und Tiefen erlebt

**Vereinsleben** Abteilungsversammlung der Tischtennis-Abteilung

Carsten Harbert heißt der alte und neue Vorsitzende der Tischtennis-Abteilung im SC Hoetmar. Auf der Abteilungsversammlung am Donnerstagabend, dem 11. Mai 2017, im Corner wurde er ebenso wiedergewählt wie der 2. Vorsitzende Karsten Holtrup, Jugendwart Johannes Bütfering und Beisitzerin Marion Heuckmann. Darüber hinaus konnten mit Andrea Ohlmeier und Alina Flaßkamp zwei neue Beisitzerinnen gewonnen werden. Den Jugendausschuss bilden künftig Anton Huerkamp, Jannik Stork, Felix Flaßkamp und Adrian Deisting.

„Aus sportlicher Sicht haben wir eine Saison mit Höhen und Tiefen erlebt“, sagte Carsten Harbert. Insbesondere im Herrenbereich habe man häufig mit Personalproblemen zu

kämpfen gehabt und wünsche sich für die Zukunft weitere Mitspieler in allen Altersklassen: „Wir haben in der Halle Top-Bedingungen und haben gemeinsam viel Spaß.“

Während die erste Herrenmannschaft in der 1. Kreisklasse einen zufriedenstellenden sechsten Platz erreicht habe, seien die Herren II als Vizemeister der 2. Kreisklasse souverän aufgestiegen. In der kommenden Saison spielen damit die Herren I und II in derselben Spielklasse. Demgegenüber seien die Damen ohne einen Saisonsieg aus der Bezirksklasse abgestiegen. In der neuen Saison würden sie den direkten Wiederaufstieg anstreben.

„Besonders erfreulich sind die Leistungen unserer Nachwuchsteams“, sagte Carsten Harbert. So sei die Jugend mit



Hinten von links: Ralf Beste, Johannes Bütfering, Carsten Harbert, Karsten Holtrup, Anton Huerkamp und Jannik Stork. Vorne von links: Andrea Ohlmeier, Marion Heuckmann und Alina Flaßkamp.

Anton Huerkamp, Jannik Stork, Felix Flaßkamp und Adrian Deisting mit zehn Siegen aus zehn Spielen hochverdient Meister geworden. Teilweise hätte das Quartett bereits im Herrenbereich ausgeholfen und auch dort seine Klasse angedeutet. Demgegenüber habe die Schüler B in ihrer ersten richtigen Saison Lehrgeld zahlen müssen: „Die Schüler zeigen aber kontinuierliche Fortschritte und haben Spaß am Tischtennis.“ In der neuen

Saison wolle der SC eine Jugend und zwei Schüler-B-Mannschaften melden.

Im Jahresrückblick erinnerte Harbert weiterhin an die Vereinsmeisterschaften im Herbst, die Nilspiele des SC Hoetmar, den Ausflug der Herrenmannschaften nach Bremen sowie ein Tischtennis-Schnuppertraining für Neubürger: „Bei uns sind alle Sportbegeisterten herzlich willkommen.“

## Wissenswertes rund ums Bier

**Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“** Bierverköstigung in der Stellmacherei

Wie vielfältig Bier sein kann, möchte die Dorfwerkstatt in einem kleinen Seminar vermitteln. Unter der Leitung von „Braumeister“ Martin Zäh bietet der Arbeitskreis „Aktiv im Ruhestand“ für alle Interessierten am Freitag, dem 9. Juni 2017, um 19.00 Uhr in der Stellmacherei eine Bierverköstigung an. Dazu wird ein passender Imbiss gereicht. Die Kosten belaufen sich pro Teilnehmer auf 15 €.

Bei begrenzter Teilnehmerzahl kann ab sofort bis zum 5. Juni eine Anmeldung bei Adelheid Vollmann unter Telefon 7403 oder bei Josef Brand unter Telefon 7624 erfolgen.



## REZEPT Spargel-Antipasti

### Zutaten für 3 Portionen

- 500 g Spargel, weiß
- 250 g Spargel, grün
- 1 Stück Ingwer
- 150 g Erdbeeren, frisch
- 2 EL Olivenöl
- 125 ml Orangensaft
- Salz, Pfeffer
- etwas Zucker
- 1 Btl. KNORR Feinschmecker für Sc. Hollandaise „klassisch“
- 75 g Butter
- etwas Zitronensaft
- 1 Ciabatta-Brot



Quelle: www.edeka.de

### Rezeptinformationen

Zubereitungszeit: 35 Min., je Portion: 1901 kJ, 454 kcal.  
Schwierigkeitsgrad: einfach

### Zubereitung

1. Weißen Spargel ganz, grünen Spargel nur am unteren Stangendrittel schälen, die Enden abschneiden. Stangen schräg in ca. 3 cm lange Stücke schneiden. Ingwer schälen und fein reiben oder hacken. Erdbeeren waschen, putzen und vierteln.
2. Öl in einer Pfanne erhitzen und weißen Spargel bei mittlerer Hitze 8 Minuten braten. Grünen Spargel zugeben und wei-

tere ca. 5 Minuten mitbraten. Orangensaft zufügen und etwas einkochen lassen. Mit Salz, Pfeffer und Zucker (nach Belieben) abschmecken und etwas durchziehen lassen.

3. Beutelinhalt Sauce Hollandaise in 200 ml kaltes Wasser einrühren. Unter Rühren aufkochen. Ingwer zufügen. Bei schwacher Hitze gewürfelte Butter darunter schlagen, bis sie geschmolzen ist. Mit etwas Zitronensaft abschmecken.

4. Ciabattabrot nach Packungsangabe aufbacken. Erdbeeren unter das Spargel-Antipasti mischen und mit der Zitronen-Ingwer-Hollandaise servieren.

**Wir schließen zum 30. Juni 2017 und bedanken uns bei unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen.**

### Unser Service für Sie:

- Lieferservice
- Kommissionskauf
- EC-Zahlungen
- Ausgabe Gelbe Säcke
- Hermes-Paketshop



### Frischmarkt Hoetmar

Dechant-Wessing-Straße 12  
48231 Hoetmar  
Telefon 0 25 85 / 940 97 50

**Unsere verlängerten Öffnungszeiten:**  
Montag - Freitag 7.00 - 19.00 Uhr  
Samstag 7.00 - 16.00 Uhr  
Inh. M. Alptekin

## TERMINE

Mittwoch, 31. Mai, bis Montag, 5. Juni 2017

### Nilspiele 2017

Buntes Programm für Jung und Alt, Aktive und Gäste beim sportlichen Wettbewerb Hoetmar-Nord gegen Hoetmar-Süd.  
Ort: Sportgelände „Am Wiebusch“  
Veranstalter: SC Hoetmar e.V.

Sonntag, 11. Juni 2017 | 15.00 - 18.00 Uhr

### Zumba-Party

Das große Zumba®-Highlight in 2017 in die dritte Runde. Am Sonntag, 11. Juni 2017, ab 15.00 Uhr wird die Sporthalle mit den heißen lateinamerikanischen Rhythmen zum Beben gebracht. Der Partyerlös wird wie auch schon in den letzten Jahren für einen lokalen guten Zweck gespendet. In diesem Jahr wird ein Teil des Erlöses der Kinderfeuerwehr Hoetmar zur Verfügung gestellt. Der andere Teil wird an eine Familie aus Everswinkel gehen, dessen sechsjähriger Sohn an frühkindlichem Autismus leidet. Das Geld soll für die Therapie des Jungen verwendet werden.

Ort: Turnhalle an der Grundschule  
Veranstalter: SC Hoetmar

Montag, 12. Juni 2017 | 19.00 Uhr

### Generalversammlung Heimatfreunde

Ort: Alte Stellmacherei  
Veranstalter: Heimatfreunde Dorf Hoetmar e.V.

Donnerstag, 15. Juni 2017 | 18.00 Uhr

### Fahrradtour

Gemeinsame Fahrradtour mit dem Landwirtschaftlichen Ortsverein  
Treffpunkt: Dorfbrunnen  
Veranstalter: Landfrauenverband Hoetmar

Montag, 19. Juni 2017 | 19.00 Uhr

### „Düt un dat up platt“

Plattdeutscher Abend für alle, die diese Sprache lieben.  
Ort: Alte Stellmacherei  
Veranstalter: Arbeitskreis „Freizeit, Tourismus und Kultur“

Donnerstag, 22. Juni 2017 | 19.30 Uhr

### Grillabend für Bürgerbusfahrer

Ort: Treffpunkt Stellmacherei  
Veranstalter: Bürgerbusverein Hoetmar e.V.

Montag, 26. Juni 2017 | 20.00 Uhr

### „Einfach leben“

Erzählprogramm mit Musik zum selbstbestimmten Leben. Weitere Infos s. S. 26.  
Ort: Haus Siekmann, Sendenhorst  
Eintritt: 5,00 Euro  
Veranstalter: Hospizgruppe Sendenhorst/Hoetmar

## Aktuelle Infos und Termine der kfd Hoetmar



### Gemeinschaftsmesse der Frauen

Am Dienstag, 6. Juni 2017, um 9.00 Uhr lädt die kfd Hoetmar ein zur Gemeinschaftsmesse der Frauen mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim.

### FFF – Frauen, Frieden, Fahrrad in Buddenbaum

Am Montag, 3. Juli 2017, lädt das Dekanat Warendorf um 15.30 Uhr ein zum Wortgottesdienst nach Buddenbaum mit anschließendem Kaffee und Kuchen im Pilgertreff.

### Gemeinschaftsmesse der Frauen

Am Mittwoch, 5. Juli 2017, um 8.00 Uhr lädt die kfd Hoetmar ein zur Gemeinschaftsmesse der Frauen in Buddenbaum mit anschließendem Frühstück im Pilgertreff.

### Erste-Hilfe-Kurs im Juli

**Neu im Programm!**

Die kfd Hoetmar bietet allen Interessierten einen Erste-Hilfe-Kurs an: Für diejenigen, die aus Sorge um Angehörige mit Vorerkrankungen wissen möchten, was zu tun ist; für diejenigen, die einen Führerschein machen wollen; für diejenigen, die Ersthelfer im Betrieb werden möchten, oder eben für alle, die an diesem Thema interessiert sind. Durchgeführt wird der Kurs von den Maltesern. Die Malteser haben ein umfassendes Angebot rund um die Erste Hilfe entwickelt, damit Sie im Notfall schnell und richtig helfen können. In ihren Lehrgängen zeigen sie mit Hilfe moderner Medien und zeitgemäßen Unterrichtsformen, worauf es ankommt. Die Kosten belaufen sich auf 30,- Euro, Bescheinigungen z. B. für den Ersthelfer im Betrieb können ausgestellt werden. Der Kurs besteht aus zwei Teilen und findet statt am Samstag, 01.07.2017, von 9.00 bis 12.30 Uhr, und am Freitag, 07.07.2017, von 14.30 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim. Bitte melden Sie sich bei Andrea Lücke, Telefon 940829, an.

## Wir in Hoetmar **aktuell**

Die nächste Ausgabe erscheint ab dem 23. Juni 2017

Redaktions- und Anzeigenschluss: Donnerstag, 15. Juni 2017

## Landhandel Gersmann KG

**Landhandel Gersmann**  
Ahlener Straße 3  
48231 Warendorf - Hoetmar  
Tel. 02585 / 465  
Fax 02585 / 885  
gersmann-kg@web.de  
www.landhandel-gersmann.de

Pflanzenschutz · Saatgut · Getreide · Düngemittel · Futtermittel · Backmehle

## Die Bücherei in Hoetmar

Klein aber fein, herzlich und kompetent, offen und innovativ

Lesezeit ist immer, daher hat das Team der Bücherei zur kommenden Urlaubs- und Ferienzeit viele neue Medien im Programm. Außerdem haben wir besondere Buchempfehlungen für unsere Leser und für die, die es noch werden möchten.



Zunächst wären da die tollen, spannenden und neuen *Abenteuer des kleinen Drachen Kokosnuss*, der mit viel Phantasie, Mut und Witz richtig coole Aufgaben bewältigt. Lesealter: ab 7 Jahre (2. Schuljahr).

Des Weiteren kann bei vielen neuen Bilderbüchern und Kinderbüchern für jede Lesestufe sowie bei Spielen und CDs gestöbert werden.

Für alle, die es gerne spannend und unterhaltsam mögen, steht die Krimireihe vom Autoren-duo Hjorth/Rosenfeld zur Verfügung. Mit dem brillanten und zuweilen unausstehlichen Kriminalpsychologen Sebastian Bergmann werden die hoch raffinierten und äußerst interessant inszenierten Krimis gelöst. Von *„Der Mann der kein Mörder war“* bis *„Die Menschen, die es nicht verdienen“* stehen die Bände zur Ausleihe bereit.

Die großartige Familiensaga *„Bourbon Kings“* handelt von einer Familiendynastie, angesiedelt in Kentucky, die mit „Bourbon“ ein Imperium aufgebaut hat. Prickelnd, temporeich, spannend.



*„Selfies“* von Jussi Adler-Olsen ist der siebte Fall des Sonderdezernats in Kopenhagen, erzählt in bekannter Adler-Olsen-Art: spannend, genial, unterhaltsam. Auch die anderen sechs Fälle können ausgeliehen werden.

*„Die Seelenfischer“* von Hanni Münzer. Ein geheimes und sehr brisantes, lange als verschollen geltendes kirchliches Dokument bringt den Jesuitenpater Lukas, seine Zwillingsschwester Lucie und andere Freunde in höchste Lebensgefahr. Nach *„Honigtod“* und *„Marlene“* gelingt der Autorin ein weiterer, packend und spannend geschriebener Roman von der ersten Seite an.

Außerdem im Programm weitere neue beliebte Titel wie *„Das Jahr der Delfine“* von Sarah Lark; *„Im Wald“* von Nele Neuhaus; *„Ostfriesentod“* von Klaus-Peter Wolf; *„Ostseejagd“* von Eva Almstädt; *„Seit du bei mir bist“* von Nicholas Sparks; *„Wohin dein Traum dich führt“* von Barbara Wood; *„Sturmherz“* Corinna Bormann.

Das ist ein kleiner Auszug aus dem vielfältigen Angebot unserer Bücherei.

Besuchen Sie uns, lassen Sie sich inspirieren, es lohnt sich.

Ihr Bücherei-Team



## DIE BÜCHEREI

St. Lambertus Hoetmar

Pfarrheim Hellstraße 3  
48231 Warendorf-Hoetmar

### ÖFFNUNGSZEITEN

sonntags 9.45 – 11.45 Uhr  
dienstags 16.00 – 17.00 Uhr

ENTDECKE DIE WELT

## Besuch des Kräutergartens von Dorothea Dahlke

**Vereinsleben** Heilwirkung und Verwendung von frischen und getrockneten Kräutern

Während eines Besuchs am 19. Mai 2017 bei der Kräuterpädagogin Frau Dorothea Dahlke konnten sich die Frauen der kfd Hoetmar über die Heilwirkung und Verwendung von frischen und getrockneten Kräutern aus der heimischen Vegetation informieren. Auf-

grund des regnerischen Wetters wurde die geplante Radtour nach Füchtorf kurzfristig abgesagt und die Strecke mit dem Auto zurückgelegt. Zunächst wurden bei Kaffee und Kuchen gemeinsam mit Frau Dahlke verschiedene Kräuterquarks aus gesammelten Gar-

tenkräutern hergestellt und mit selbstgebackenem Brot verkostet. Dabei konnte Pfefferminztee, Brennnesseltee und Kräuterlimonade probiert werden. Mit ihrem



umfangreichen Wissen um die verschiedenen Aspekte der Kräuter beeindruckte Frau Dahlke ihre Besucherinnen.

Anschließend erklärte Doro-

thea Dahlke den interessierten Frauen bei einem Rundgang durch ihren vielfältigen Kräutergarten die verschiedenen Pflanzenarten – wie gut, dass jede Frau einen Regenschirm dabei hatte!

Die Verräucherung von getrockneten Kräutern zeigte eine für die meisten Besucherinnen neue Anwendungsmöglichkeit der Pflanzen.

## Mobile Wache der Kreispolizeibehörde

Seit dem Jahr 2008 verfügt die Kreispolizeibehörde Warendorf über ein umgebautes und aufgerüstetes Wohnmobil als „Mobile Wache“.



Die Mobile Wache wird hauptsächlich in kleineren Gemeinden und Ortsteilen eingesetzt, in denen kein Bezirksbeamter vor Ort ist. Dort hält die Polizei an wiederkehrenden Standorten – in Hoetmar auf dem Lambertusplatz – zu regelmäßigen

Zeiten Bürgersprechstunden ab. Neben den Bürgersprechstunden steht die Mobile Wache auf Marktplätzen, an Bahnhöfen und Einkaufszentren.

Die Mobile Wache ist auch bei Sondereinsätzen, Großveranstaltungen oder Aktionswochen eingebunden.

Die Sprechstunden und Präsenzzeiten werden

den der regionalen Presse wöchentlich bekanntgegeben, die die Termine in ihren Ausgaben veröffentlichen. Darüber hinaus werden die anstehenden Termine auf der Internetseite [www.polizei.nrw.de/warendorf](http://www.polizei.nrw.de/warendorf) eingestellt.

- Hygiene
- Erste Hilfe
- Arbeitsschutz

...einfach online bestellen

## HIMED24.de

Produkte für Hygiene, Erste Hilfe & Arbeitsschutz

Ihr PROFISHOP für Gewerbe, Landwirtschaft, öffentliche Einrichtungen

**Nitril-Einweghandschuhe**  
Eco 25, blau, puderfrei

200 Stück  
**7,90 €**

**Elektrischer Sprüher „SAMURAI“**  
30L, auf Rollwagen

je Paar  
**1,38 €**

**Montage-Feinstrickhandschuhe**

**294,00 €**

### HIMED GmbH

Buldernweg 57 · D-48163 Münster  
Telefon 0251/789090 · Fax 0251/7890951  
[HIMED24.de](http://HIMED24.de) · [info@himed24.de](mailto:info@himed24.de)

## 140 Jahre Kirchenchor St. Lambertus Hoetmar



Fortsetzung (1955–1959):

Im Jahr 1955 überließ Dirigent Theodor Freimuth in seiner Großzügigkeit dem Kirchenmusikschüler Joachim Tebel die Leitung des Chores. Unter seiner Leitung sang der Chor am 17. Juni 1956 die Messe in C-Dur von Anton Bruckner mit dem Stadtjugendorchester Münster anlässlich des 40-jährigen Priesterjubiläums unseres Präses und Pastors Homann.

Herr Tebel studierte mit dem Chor die damals moderne Messe „Missa regina pacis“ von Heinrich Lemacher ein. Sie wurde erstmals Ostern 1957 in der Auferstehungsfeier nachts um 24 Uhr mit dem Blasorchester Warendorf aufgeführt.

Von 1957 bis 1959 leitete Theodor Freimuth wieder den Kirchenchor. Während seiner Amtszeit wurden nachstehende Messen eingeübt und aufgeführt: Pastoralmesse in G-Dur von Karl Kempfer, Weihnachtsmesse von Berthold Wassmer, Deutsche Liedmesse zur Weihnacht von J. Dantanello, Messe in C-Dur von Anton Bruckner, Messe in F-Dur von Anton Bruckner, Deutsche Messe von Franz Schubert, Missa brevis in G-Dur von Wolfgang A. Mozart.

Am 14. Juli 1957 feierte Theodor Freimuth sein 30-jähriges Dienstjubiläum und seine Silberhochzeit. Seine ganze Familie war immer aktiv für den Chor tätig.

Fortsetzung folgt

### Liebe Hoetmarer und Leser der „Wir in Hoetmar aktuell“!

140 Jahre Kirchenchor. Dieses besondere und seltene Fest möchten wir im Jahr 2017 mit der gesamten Gemeinde feiern.

Im Monat Juni sind die Chormitglieder eingeladen zu einem Halbtagesausflug. Ziel ist das Schloss Harkotten in Füchtorf. Dort ist für uns die Kaffeetafel gedeckt, bevor wir zu den geführten Besichtigungen der Innenräume des Schlosses starten. Der schöne Nachmittag findet seinen Abschluss in ... Überraschung!!! Abfahrt ist am 11. Juni 2017 um 14.00 Uhr ab Lambertusplatz, Hoetmar.

### News vom Projektchor

Stühle rücken war angesagt im Pfarrheim Hoetmar am Dienstagabend, dem 9. Mai. Wir alle sind begeistert, dass sich für unser Chorprojekt neue Sängerinnen und Sänger eingefunden haben, damit wir gemeinsam mit unserer Chorleiterin Agata Lichtscheidel dieses Projekt verwirklichen können.

Sie zögern noch? Kommen Sie einfach vorbei. Wir stellen gerne noch weitere Stühle dazu.

**Einfach leben**  
Erzählprogramm mit Musik zum selbstbestimmten Leben

**Theomobil Sendenhorst**  
Thomas Hoffmeister-Höfener  
Dipl.-Pädagoge und Erzähler

Witold Grohs  
Klarinette und Saxophon

Montag, 26. Juni 2017, 20.00 Uhr  
Haus Siekmann, Weststraße 18, Sendenhorst

Eintritt 5,00 €

Hospizgruppe Sendenhorst  
Ansprechpartnerinnen  
Dorothea Seifert 0 25 85 / 76 26  
Ulrike Schumacher 0 25 26 / 9 36 68 13

www.hospizbewegung-waf.de

second hand  
**zeitlos**  
Damenmode – Designermode,  
Markenware & Accessoires

jederzeit  
Warenannahme

Silvia Brockmann  
Königstraße 2  
48231 Warendorf  
Tel. (0 25 81) 9 28 22 22  
zeitlos-secondhand.de

**HOETMARER DEELE**  
UNVERGESSLICH FEIERN

Als Partyraum buchbar!  
Ich freue mich auf Ihren Anruf.

**Dirk Niggemann**  
Telefon 02585/7571  
(werktags ab 18.00 Uhr)

Weitere Infos finden Sie unter:  
www.hoetmarer-deele.de

**PIEKENBRINK FRISEURE**  
Elisabeth Grundkötter

Lindenstraße 5 • 48231 Warendorf-Hoetmar  
Telefon 0 25 85 409 • Telefax 0 25 85 93 54 78

Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 8.30 – 18.30 Uhr • Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

## Mit Sattelfest in Hoetmar Fahrradsaison eröffnet

Mit dem mittlerweile schon traditionellen Sattelfest wurde am Sonntagnachmittag, 23. April, die Fahrradsaison im Warendorfer Stadtgebiet eröffnet. Trotz wechselhafter Bedingungen machten sich rund 130 Radler aus allen Ortsteilen und der Kernstadt auf dem Weg ins Bundesgolddorf Hoetmar, wo sie am Dorfbrunnen von vielen

telfestes: „Der Schützen- und Heimatverein, die Heimatfreunde, die Landfrauen und die Freiwillige Feuerwehr haben sich aktiv an der Organisation beteiligt.“

Mit dem stellvertretenden Bürgermeister Dr. Erich Tertilt war sich Ansgar Drees einig, dass das Sattelfest ein Erfolgsmodell

und Warendorf – solle Priorität vor der Investition in Straßen haben.

Nach den Ansprachen zogen die Gäste aus Nah und Fern gemeinsam mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr den Maibaum in die Höhe. Dieser wird seit 1994 am Dorfbrunnen aufgestellt, trägt die Wappen der verschiedenen Hoetmarer Vereine und symbolisiert eine starke Dorfgemeinschaft. Ein Kranz mit bunten Bändern schmückt die Spitze des Baumes. In diesem Jahr wurden am Maibaum ebenfalls die Wappen aller Warendorfer Ortsteile und der Kernstadt angebracht.

Bei verhältnismäßig kühlen Temperaturen fanden viele Radler anschließend den Weg ins beheizte Pfarrheim, wo die Landfrauen eine große Kaffeetafel gedeckt hatten. Allen schmeckten die selbstgebackenen Kuchen und Torten sowie der Kaffee hervorragend. Eben-



Der Maibaum trägt die Wappen aller Hoetmarer Vereine und aller Ortsteile der Stadt Warendorf.

Jakkolo-Spiel und Klingeldraht geboten.

Am späten Nachmittag machten sich die Radler schließlich auf dem Heimweg, der quer



Rund 130 Radler aus allen Warendorfer Ortsteilen und der Kernstadt machten sich am Sonntag auf den Weg ins Golddorf.

Hoetmarern jubelnd empfangen wurden.

„Herzlich willkommen im Golddorf“, rief Ansgar Drees den Gästen zu. In einem kurzen Grußwort erinnerte der Vorsitzende des Heimatvereins an den Gewinn des Bundesgolddorftitels, der ein Verdienst der gesamten Dorfgemeinschaft

ist und die Gemeinschaft unter den Ortsteilen stärkt. Tertilt erklärte die Radsaison für offiziell eröffnet. Durch Radfahren würde jeder seine Gesundheit fördern und zugleich einen Beitrag zum Umweltschutz leisten. Für die Zukunft rief der stellvertretende Bürgermeister dazu auf, der Förderung des Nahverkehrs Priorität einzu-



Lukas Dorgeist, Hubert Herweg, Reinhard Gröne und Johannes Tertilt (von links) von den Heimatfreunden grillten Würstchen.

gewesen sei. Als Gemeinschaftsaktion verstehe man auch die Organisation des Sat-

räumen. Die Unterhaltung und der Bau von Radwegen – zum Beispiel zwischen Freckenhorst



Der Heimatvereinsvorsitzende Ansgar Drees (l.) und der stellvertretende Bürgermeister Dr. Erich Tertilt erklärten die Radsaison für offiziell eröffnet.

so war mit Grillwürstchen von den Heimatfreunden für das leibliche Wohl gesorgt. Weiterhin kamen Einheimische wie Gäste in „Hoetmars guter Stube“ am Dorfbrunnen miteinander ins Gespräch und stießen mit Gerstensaft an. Für die Kinder wurde im Schatten der Lambertus-Kirche ein buntes Programm aus Rollenrutsche,

durch die Warendorfer Parklandschaft führte. Für die Führung der Radtouren zeigten sich Werner Elpers, Susanne Bollmann und André Auer von Warendorf Marketing, Alfred Heine (Freckenhorst), Hubert Kleinschnittker (Einen-Müsing), Dietmar Knorr (Milte) und Robert Dorgeist (Hoetmar) verantwortlich.



- Mischfutter
- Pflanzenschutz
- Saaten
- Getreide
- Dünger
- Heizöl
- Fachmarkt für Tier und Garten
- Getränke



**G. AVERBECK** GmbH  
Landhandel

## Im Sortiment: Grillfleisch von



Gerne nehmen wir auch Bestellungen entgegen.

Beste Münsterländer  
Fleischwaren

**Bitte vorbestellen!**

### Großer Geflügelverkauf

Enten – Gänse – Puten  
und Original Mastkükken

**Freitag, 16. Juni und  
14. Juli, um 11.15 Uhr**

**Geflügelzucht Josef Schulte**

Telefon 052 44 / 89 14 · Fax 052 44 / 772 47



### Echter deutscher Honig

verschiedene Sorten:  
Blütenhonig / Akazienhonig /  
Rapshonig / Wald- & Blütenhonig  
500-g-Glas

**5.50**



### Förstina Wasser

spritzig + medium

12 x 0,5-Liter-  
PET-Flasche

**3.99**

zzgl. 3,30 € Pfand



### Gardena Viereckregner Polo 220 Classic

- stufenlos einstellbare Reichweite von 7 bis max. 17 m
- Sprengbreite max. 13 m

**17.99**



### Eichenzeller Wasser

spritzig + medium

12 x 1-Liter-  
PET-Flasche

**4.99**

zzgl. 3,30 € Pfand



### Gloria Drucksprühgerät „Prima 5“

leistungsfähiges, preiswertes Druck-  
sprühgerät für den kleinen Garten

**19.99**



**... und noch viele weitere Produkte!**

**Sinalco** verschiedene Sorten: Orange / Zitrone /  
Cola / Zitres /  
Cola-Mix

12 x 1-Liter-  
PET-Flasche

**6.99**

zzgl. 3,30 € Pfand



**Ihr zuverlässiger  
Energielieferant vor Ort:**

- Heizöl
- Diesel
- Flüssiggas
- Schmierstoffe

**Sprechen Sie uns an!**

Angebote gültig vom 29. Mai bis 10. Juni 2017. Preisirrtümer und Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Hellstraße 11 · 48231 Warendorf-Hoetmar · Telefon 0 25 85 / 4 26 · Telefax 0 25 85 / 76 28  
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–18.00 Uhr | Samstag 8.00–12.30 Uhr **24 Std. Diesel tanken**